

Erscheint
zuber Sonntags täglich. — Bis
Abends 7 Uhr eingehende Anzei-
gen kommen in der zweitnächsten
Nummer zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Anzei-
gen aber an die Expedition
dieselben zu senden.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N. 189.

Leipzig, Montag den 17. August.

1868.

Amtlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Ausgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelauslage. † = wird nur daat gegeben.)

Bädeker in Coblenz.

7282. Baedeker, K., Italien. Handbuch f. Reisende. 1. Thl. Oberitalien bis Livorno, Florenz, Ancona etc. 4. Aufl. 8. In engl. Einb. * 1½ f.

7283. Gesetzbücher, die fünf französischen. Neu übers. v. e. prakt. Juristen. Hrsg. v. J. Cramer. Neue Ster.-Ausz. gr. 16. Geh. * 2½ f.

Bädeker in Essen.

7284. Erf., L. u. A. Jakob, deutscher Liedergarten. Sammlung v. 1-, 2-, 3- u. 4-stimm. Liedern f. Mädchenschulen. 8. Hft. 5. Ster.-Aufl. 8. * ½ f.

7285. Greer, W., Männerlieder, alte u. neue, f. Freunde d. mehrstimm. Männergesanges. 1. Hft. 17. Ster.-Aufl. qu. 4. * 3 R.

7286. Koppe, K., Anfangsgründe der analytischen Geometrie u. der Lehre v. den Regelschnitten f. den Schul- u. Selbst-Unterricht. gr. 8. Geh. * 24 R.

Behrend in Berlin.

7287. Eisenbahn-Unterhaltungen. Nr. 46 u. 47. 8. Geh. à * ½ f.
Inhalt: 46. Schlossgärtner Anna. Novelle v. J. Hilmart. — 47. Liebes-
händel. Eine heitere Erzählung v. O. Hanke. 1869.

Boettcher in Berlin.

7288. Ruh, K., In der freien Natur. 2. Reihe. br. 8. Geh. 1¾ f.; geb. * 2 f.

Brockhaus in Leipzig.

7289. Real-Encyclopädie, allgemeine deutsche, f. die gebildeten Stände. Con-
versations-Lexikon. 11. Aufl. 137. u. 138. Hft. Lex.-8. à ½ f.

Academ. Buchhandlung in Berlin.

7290. † Spruchbuch nebst e. Anh. der gebräuchlichsten Kirchenlieder, Psalmen u. dem Katechismus. Zum Schulgebrauche. 8. Cart. ** ½ f.

Burmeister & Stempell in Berlin.

7291. Rasch, G., der neue Rechts-Anwalt f. Stadt u. Land. Neue Ausg.
14. u. 15. Lfg. gr. 8. Geh. à 3 R.

G. Diele in Dresden.

7292. Lesebuch zum kurzgefassten Lehrbuch [Preisschrift] der Gabels-
berger'schen Stenographie. 25. Aufl. 8. Geh. * ½ f.

Dülfers in Breslau.

7293. Anders, F., u. W. Stolzenburg, die 80 Kirchenlieder der Regulative
in Anordn. u. Text nach den „geistl. Liedern f. Kirche, Schule u. Haus“. 19. Aufl. gr. 8. Geh. * 1½ R.; geb. * 2¾ R.

7294. Kinderherberge, die. Eine wahre Dorfgeschichte aus dem schles. Volks-
leben. Von G. v. R.-L. 3. Aufl. gr. 16. Geh. * 6 R.

7295. Wendel, H., biblische Geschichten d. alten u. neuen Testaments f.
Schulen. 17. Aufl. 8. * 5½ R.; geb. * 7 R.

Dümmler's Verlagsbuchb. in Berlin.

7296. Bastian, A., Beiträge zur vergleichenden Psychologie. Die Seele u.
ihre Erscheinungsweisen in der Ethnographie. gr. 8. Geh.
* 1½ f.

Fünfundreißiger Jahrgang.

Oskar'sche Buchh. in Leipzig.

7297. Lorenz, C. G., die Stadt Grimma im Königl. Sachsen historisch be-
schrieben. 18. u. 19. Hft. gr. 8. * 16 R.

Ebner'sche Buchh. in Ulm.

7298. Zippelien, W., das illustrierte Thierarzneibuch. Für Landwirthe u. alle
Hausthierbesitzer. 7. Lfg. gr. 8. Geh. ½ f.

Glemming in Görlitz.

7299. Schneider, R. F. R., Handbuch der Erdbeschreibung u. Staatenkunde.
2. Aufl. 1. Lfg. gr. 8. Geh. ¼ f.

Branch'sche Verlagsb. in Stuttgart.

7300. Glygare-Carlén's, E., sämmtliche Werke. Aus d. Schwed. 2. Aufl.
21. u. 22. Bd. gr. 16. Geh. à 8 R.

Giesecke & Devrient in Leipzig.

7301. Gersdorf, E. G., u. K. Fr. v. Posern-Klett, Codex diplomaticus
Saxoniae regiae. 2. Hauptthl. 8. Bd. Urkundenbuch der Stadt Leip-
zig. 1. Bd. gr. 4. Geh. ** 6½ f.

Haller'sche Verlagsb. in Bern.

7302. Müller, Ch., Anleitung zur Prüfung der Römisch. 2. Aufl. gr. 8. In
Comm. Geh. * ¼ f.

Hempel in Berlin.

7303. Förster, F., neuere preußische u. deutsche Geschichte seit dem Tode
Friedrichs d. Gr. 5. Aufl. 57. Lfg. Lex.-8. Geh. ½ f.

7304. National-Bibliothek sämmtlicher deutschen Classiker. 71. Lfg. gr. 16.
Geh. * 2½ R.

Inhalt: Th. Körner's Werke. 7. Lfg.

Hergt in Coblenz.

7305. Guevara, A., die 7 Worte Christi am Kreuze. Aus d. Span. Hrsg. v.
C. Burchard. 2. Hft. gr. 8. 9 R.

C. Heymann's Verlag in Berlin.

7306. Nicobariana. Beleuchtung der in der k. k. zoologisch-botan.
Gesellschaft zu Wien an Werken norddeutscher Autoren geübten
Kritik als Beantwortg. d. vom Dr. Geo. Ritter v. Frauenfeld gegen
F. Maurer gerichteten Angriffs. gr. 8. Geh. * 6 R.

Hirzel in Leipzig.

7307. * Wörterbuch, mittelhochdeutsches, m. Benutzung d. Nachlasses
v. G. F. Benecke ausgearb. v. W. Müller u. F. Zarncke. Neue Ausg.
19. Lfg. Lex.-8. Geh. * 1 f.

Korn'sche Buchh. in Nürnberg.

7308. Pfeiffer, J. B., Specialkarte v. dem Königl. Bayern diesseits d.
Rheins u. den angrenzenden Ländern. In 62 lith. u. color. Blättern.
4. Lfg. qu. Fol. In Mappe * 26 R.

C. Rühn's statist. Sep.-Cto. in Berlin.

7309. Engel, E., actenmässige Darstellung der Vorbereitungen zu den
statistischen Aufnahmen im Decbr. 1867, insbesond. der Volkszähl-
lung im preussischen Staate u. im norddeutschen Bundesgebiete.
Fol. 1867. Geh. * 12 R.

Lindauer'sche Buchh. in München.

7310. **Halm, K.**, üb. die Vossische Bearbeitung der Gedichte Höltys. gr. 8. In Comm. * 6 Nr.

Mar & Co. in Breslau.

7311. **Brettner, H. A.**, Leitfaden f. den Unterricht in der Physik auf Gymnasien, Gewerbe-, Realschulen &c. 17. Aufl. v. F. Bredow. gr. 8. Geh. 56 f.

7312. **Galle, J. G.**, üb. die Bahn d. am 30. Janr. 1868 beobachteten u. bei Pultusk im Königr. Polen als Steinregen niedergefallenen Meteors durch die Atmosphäre. gr. 8. In Comm. Geh. * 1/3 f.

Minde in Leipzig.

7313. **Geschichte d. Königr. Sachsen von der ältesten bis zur neuesten Zeit.** Dem Volke wahrheitsgetreu erzählt. 7. u. 8. Lfg. 8. Geh. à 3 Nr.

Naumann's Buchh. in Dresden.

7314. **Fid, G. J. H.**, der Chiliaëmus ist falsch. gr. 8. Geh. * 8 Nr.

Nitschke in Stuttgart.

7315. **Weisser, L.**, Bilder-Atlas zum Studium der Weltgeschichte. Mit erläut. Text v. H. Merz. Volks-Ausg. 5. u. 6. Lfg. gr. Fol. Geh. à * 12 Nr.

Rente in Göttingen.

7316. **Barwes, C.**, Quaestionum Tullianarum specimen primum ad Caelianam orationem spectans. Dissertatio inauguralis. gr. 8. In Comm. Geh. * 8 Nr.

J. P. G. Richter in Hamburg.

7317. **Jacobi, S.**, Wie geht's? Ein Rathgeber zur Erlangg. gesunder Füße u. gründl. Besitztig. der Fußkrankheiten. 16. In Comm. Geh. * 1/6 f.

7318. **Krusse, G. A. J.**, der Weinstock in Privatgärten u. als Hausschmud. gr. 8. Geh. * 1/2 f.

Rößberg'sche Buchh. in Leipzig.

7319. **Adermann, G. A.**, Entscheidungen zum bürgerlichen Gesetzbuch f. das Königr. Sachsen aus den J. 1865, 1866, 1867. gr. 8. Geh. * 2/3 f.

7320. **Kirchenvorstands- u. Synodalordnung**, die, f. die evangelisch-lutherische Kirche d. Königr. Sachsen u. das Gesetz, die Vertreitg. der evangelisch-luther. Kirchengemeinden betr. nebst Verordn., die Einsetzg. der Kirchenvorstände betr. &c. 8. Geh. 2 Nr.

Satow Verl.-Cto. in Prag.

7321. **Hyde, J.**, Bademecum d. praktischen Baumwollspinnens. Übersetzt v. J. Holzamer. Mit e. Vorwort v. J. Kid. 8. Geh. * 24 Nr.

Schöningh in Paderborn.

7322. **Gebetsverein**, der große, vom heiligen u. unbefleckten Herzen Mariä zur Bekämpfung der Sünden. 8. Geh. * 26 Nr.

7323. **Hale, P.**, die Apostelgeschichte. Übersetzt u. erkl. f. jeden Gebildeten. gr. 8. Geh. * 8 Nr.

7324. **Hoffmann, A.**, Sammlung planimetrischer Aufgaben nebst Anleitg. zu deren Auflösung. gr. 8. Geh. * 24 Nr.

7325. **Horatius Flaccus, Q.**, Werke. Erklärende Schulausg. v. H. Dünzter. 1. Thl. Oden u. Epoden. gr. 8. Geh. 18 Nr.

7326. **Nieberding, G.**, Leitfaden bei dem Unterrichte in der Erdkunde f. Gymnasien. 12. Aufl. gr. 8. Geh. * 8 Nr.

7327. **Wirsel, J.**, die Aufhebung der Vorschriften d. allgemeinen Landrechts f. die preussischen Staaten, das Ehehinderniss der Ungleichheit d. Standes u. die Schmerzengelder betr., durch Art. 4. der Verf.-Urk. gr. 8. Geh. * 1/3 f.

Trommer in Neu-Gersdorf.

7328. **Thaten**, nächtliche. Auf Thatsachen beruhende Erzählgn. aus den Nachseiten der menschl. Gesellschaft. 11. Lfg. 8. 2 1/2 Nr.

Veit & Co. in Leipzig.

7329. **Braune, W.**, topographisch-anatomischer Atlas. Nach Durchschnitten an gefrorenen Cadavern hrsg. 3. Lfg. gr. Fol. In Mappe * 5 f. 6 Nr.

Vereinsbuchhandlung in Hamburg.

7330. **Völks-Rosmos**. Himmel u. Erde. Die Wissenschaften für's Haus. 51. Lfg. Ver.-8. Geh. * 1/6 f.

Inhalt: Völkerbilder aus der alten Welt v. F. Schmidt. 2. Bd. 8. Hft.

Voss in Leipzig.

7331. **Kant's, I.**, sämtliche Werke. In chronolog. Reihenfolge hrsg. v. G. Hartenstein. 6. u. 7. Bd. gr. 8. Geh. à * 1 1/2 f.

7332. **Melgunof, G.**, das südliche Ufer d. Kaspischen Meeres od. die Nordprovinzen Persiens. gr. 8. Geh. * 2 f. 28 Nr.

C. G. Winter'sche Verlagsb. in Leipzig.

7333. **Annalen der Chemie u. Pharmacie**. Hrsg. v. F. Wöhler, J. Liebig u. H. Kopp. 6. Suppl.-Bd. 2. Hft. gr. 8. * 2/3

Nichtamtlicher Theil.

Der Kalenderstempel.

Während seit der Gründung des Norddeutschen Bundes dahin gestrebt wird, die Verschiedenheit in der Steuer- und Stempelgesetzgebung der einzelnen Staaten möglichst aufzuheben, ist bei den Kalendern leider eine Verschärfung der Hindernisse, welche auch früher schon den Vertrieb derselben in manchem Staate erschwerten, eingetreten. Früher bestand der Kalenderstempel hauptsächlich nur in Sachsen und Preußen; beide Länder boten hinreichendes Absatzfeld, daß allen Bedürfnissen entsprechende Kalender im Lande selbst verlegt werden könnten. Die Verleger ließen die Auflage abstempeln, der Sortimenten vertrieb nur diese, die Unbequemlichkeit war keine sehr große.

In den kleineren Staaten bestand ein Kalenderstempel zum größten Theile nicht. Seitdem jedoch nach Gründung des Norddeutschen Bundes die pecuniären Anforderungen an die Kleinstaaten bedeutend gewachsen sind, sind in einem großen Theile derselben die Stempelgesetze, den preußischen nachgebildet, eingeführt worden, und mit ihnen der Kalenderstempel. In manchen, z. B. Coburg-Gotha, zählen ausländische Kalender sogar das Doppelte gegenüber inländischen.

In diesen Kleinstaaten werden die Interessen der Buchhändler durch den Kalenderstempel schwer geschädigt. Einem Verleger in einem solchen ist es rein unmöglich, einen größeren Kalender, der ein weiteres Absatzgebiet bedingt, herauszugeben, da die preußischen, sächsischen &c. Buchhändler stets den Vertrieb der inländischen Ka-

lender vorziehen werden, die sie bereits geštempelt erhalten; der Sortimenten in einem solchen Kleinstaat ist gleichfalls schlimm daran, da er inländische Kalender nicht beziehen kann, weil solche nicht existieren, also ausländische beziehen muß und gezwungen ist, jedes Exemplar nach dem Steueramt zu senden und abstempeln zu lassen.

Es liegt deshalb die Frage nahe, wenn einmal der Kalenderstempel in den norddeutschen Staaten nicht entbehrt werden kann, sollte nicht wenigstens von Seiten der Buchhändler dahin gestrebt werden, denselben für den ganzen Norddeutschen Bund zu einem gleichmäßigen — möglichst geringen — zu machen? Und würde es in diesem Falle nicht zweckmäßig sein, wenn vom Vorstande des Börsenvereines die Sache beim Bundeskanzler oder nöthigenfalls beim Reichstage angeregt würde?

W.

Über den gleichen Gegenstand brachte neulich auch die Deutsche Allgemeine Zeitung einen Artikel, den wir zur weitern Erörterung der Frage hier noch folgen lassen:

„Der Norddeutsche Bund hat uns bereits viele sehr schätzbare gemeinsame Einrichtungen gebracht, die wir vordem schmerzlich entbehrten. Was aber in dieser Beziehung geschehen, sind erst Anfänge; es bleibt noch sehr viel zu wünschen übrig. Von den vielfachen Zersplitterungen, welche zum allgemeinen Nachtheile noch fortbestehen, wollen wir für diesmal nur eine hervorheben, nämlich den Kalenderstempel. Ein erklärter Feind dieses Stempels deshalb, weil durch denselben ein literarisches Product verhält-

nigmäig hoch besteuert wird, welches fast die einzige Lectüre der ärmern Volksklassen ist, müssen wir uns doch denselben so lange gefallen lassen, als man vorgibt, denselben nicht entbehren zu können. Muß man sich aber den leidigen Kalenderstempel gefallen lassen, so sollte doch wenigstens dem Vertriebe der Kalender, als einem sehr wesentlichen Volksbildungsmittel, kein gesellschaftliches Hinderniß entgegengestellt werden. Dies ist aber gegenwärtig der Fall, wo jedes Land und jedes Ländchen seinen besondern, in der Höhe wesentlich voneinander abweichenden Kalenderstempel hat, eine Einrichtung, durch welche sowohl Verleger als Sortimentsbuchhändler und Käufer in dem Vertriebe und Kaufe der Kalender bedeutend gehindert sind. Und doch könnte diese particularistische Einrichtung sehr leicht beseitigt werden, wenn es mit diesem Stempel ebenso gehalten würde wie mit den Einkünften aus Posten und Telegraphen, so zwar, daß das Einkommen aus dem Kalenderstempel in die Tasche des Norddeutschen Bundes flösse. Wir denken uns die Tasche so, daß für den ganzen Norddeutschen Bund besondere Kalenderstempelmarken eingeführt würden, deren Vertrieb den Hauptsteuerämtern übergeben werden könnte. Die Kalenderverleger kaufen bei den betreffenden Hauptsteuerämtern die erforderliche Anzahl Stempelmarken und kleben sie ihren Kalendern selbst auf. Auf diese Weise würden alle im Norddeutschen Bunde erscheinenden Kalender unbehelligt aus dem einen Lande in das andere geschickt und verkauft werden können, und die Kalenderliteratur würde unstreitig einen großen Aufschwung erhalten, mindestens aber von den Fesseln befreit werden, in die sie bei der jetzigen Einrichtung geschlagen ist."

Entgegnung.

Bon Herrn A. H. Payne hier haben wir folgende Zuschrift mit der Bitte um Aufnahme erhalten:

Geehrter Herr! Nr. 179 des von Ihnen redigirten Blattes enthält unter dem Titel: „Ist Nachahmung der äußern Gestalt eines Buches Nachdruck und strafbar?“ einen Beitrag, von Hrn. Dr. G. W. Sabell unterzeichnet, der direct mich und meinen Illustr. Familien-Kalender betrifft, und der, obgleich sich der Autor einer ganz enormen Unparteilichkeit röhmt, doch soviel Unrichtigkeiten enthält, daß ich Sie bitten muß, diese meine Entgegnung veröffentlichten zu wollen.

Zuvörderst erlaube ich mir Hrn. Dr. Sabell darüber aufzuklären, daß er kein Recht hat, von der meinigen als von einer englischen Firma zu sprechen, und daß dieselbe sich auch nicht, wie er sagt, in unserer Mitte angesiedelt hat, sondern die Firma, die ich hier vor nahezu 30 Jahren gründete, war die erste, die ich überhaupt gegründet, und kann daher von dem Ansiedeln einer englischen Firma keine Rede sein. Daß ich Engländer bin, hat sicherlich mit der Firma und deren Charakter nichts zu thun, da ich von Anfang an hauptsächlich deutsche Unternehmungen veranstaltete und dieselben heute noch mein Hauptgeschäft bilden. Ich würde dies nicht erwähnen, wenn nicht die Worte: „eine englische Firma in unserer Mitte angesiedelt“ offenbar darauf berechnet wären, die allgemeine Meinung gegen mich, als Ausländer, der angeblich Einem aus unserer Mitte ein Unrecht gethan, einzunehmen, und gegen diese Art von Unparteilichkeit muß ich mich auf das entschiedenste verwahren.

Was nun den fernern Inhalt des erwähnten Beitrages anlangt, so will mir scheinen, daß Hrn. Dr. Sabell die beiden in Frage stehenden Kalender entweder nicht kennt, oder sich wissenschaftlich auf einen falschen Standpunkt stellt; denn ich bestreite auf das allerentschiedenste, daß ich je eine der Minde'schen ähnliche Handlung „selber schon straflos gegen eine andere Firma geübt habe“. Aus dem Zusammenhange des erwähnten Beitrages geht hervor, daß Hrn. Dr. Sabell meine Allg. Illustr. Zeitung für eine Nachahmung der Weber-

schen Illustr. Zeitung ansieht, und auch hier glaube ich annehmen zu dürfen, daß er beide Unternehmungen nicht kennt, jedenfalls nicht verglichen hat; denn die Weber'sche Illustr. Zeitung kostet 8 Thlr., meine Allg. Illustr. Zeitung, seit vielen Jahren zuvor unter dem Titel „Die Glocke. Illustr. Zeitung“ bekannt, kostet 1 Thlr. 22 Ngr., die erstere bringt 16 Seiten, die letztere nur 8, meine Allg. Illustr. Zeitung bringt Novellen, die Weber'sche bringt keine (die Tendenzen der beiden sind überhaupt so verschieden, wie sie nur sein können); schließlich ist das Neuherrere der beiden Unternehmen ganz verschieden und jeder muß auf den ersten Blick erkennen, daß sie für zwei ganz verschiedene Volksklassen bestimmt sind.

Betrachten wir nun den Kalenderfall. Mein Illustr. Familien-Kalender kostet 5 Ngr., der Illustr. deutsche Familien-Kalender kostet 4 Ngr. und das Neuherrere desselben war dem meinigen so täuschend nachgeahmt, daß er von 99 aus 100 Personen für den meinigen angesehen werden mußte, und daß sich die hiesigen Sachverständigen veranlaßt sahen, den Umschlag als eine offensbare Nachbildung des meinigen zu erklären. Die Absicht liegt also klar vor, und diesen Punkt scheint Hr. Dr. Sabell entweder nicht bemerkt zu haben oder nicht bemerken zu wollen: dem Publicum diesen Kalender in dem Wahne unterzuschieben, es sei der meinige, und der Zeitpunkt des Erscheinens war darauf berechnet, diese Täuschung zu unterstützen. Die Absicht ist dem Verleger auch vollständig gelungen, denn von den verschiedensten Seiten bekam ich Anfragen darüber, ob ich den Verlag meines Kalenders verkauft habe. Könnte über die Absicht, das Publicum zu täuschen, noch irgend ein Zweifel herrschen, so würde er wohl durch den Umstand gehoben werden, daß Hr. Minde sogen. redactionelle Reklamen versandt hat, die mit den Worten anfangen: „Die Kalenderliteratur für 1869 wurde wiederum von dem Illustr. deutschen Familien-Kalender eröffnet.“ Kann mir vielleicht Hr. Dr. Sabell eine ähnliche Handlung nachweisen oder mir einen einzigen Fall nennen, in dem erwiesenermaßen meine Allg. Illustr. Zeitung in dem Glauben gekauft worden ist, es sei die Weber'sche? Schwerlich.

Durch die geringere Ausstattung des Illustr. deutschen Familien-Kalenders ist es dem Verleger möglich, dem Wiederverkäufer größere Vortheile einzuräumen und demjenigen, dem es nicht darauf ankommt, was er verkauft, bietet sich eine willkommene Gelegenheit, einem eingeführten, fundirten Unternehmen zu schaden. Dazu finden sich ja immer Unzufriedene genug. Die, zum mindesten, naive Behauptung, mein Kalender sei im Grunde genommen weiter nichts als eine Nachahmung des Weber'schen Illustr. Kalenders (merkwürdig, daß Hr. Dr. Sabell alles auf J. J. Weber zurückzuführen sucht), bedarf wohl keiner Widerlegung. Wäre dem so, so könnte man eben nicht mehr Verleger sein, ohne gleichzeitig Nachdrucker zu sein. Die angezogenen Beispiele der Gartenlaube und des Daheim, des Kladderadatsch und der Berliner Wespen sind vollständig irrelevant, denn bei keinem einzigen derselben liegt die offensbare Absicht vor, das Publicum zu täuschen.

Im Uebrigen bin ich vollständig der Ansicht des Hrn. Dr. Sabell, daß die äußere Form Sache der Industrie ist, und vollständig gleich dieser, nicht mehr, aber auch nicht weniger der Concurrenz freigegeben sein sollte, und eben deswegen verlange ich für meinen Illustr. Familien-Kalender denselben Schutz, den jeder Messerschmied für seine Marke auf einem Taschenmesser genießen kann; und nicht nur die Sachverständigen, sondern auch viele Blätter, worunter einige, die mir sonst nicht gewogen sind, scheinen meiner Ansicht zu sein. Von vielen Seiten erhielt ich überdies Zettel, die sich in Worten über die Minde'sche Handlungsweise äußerten, zu deren Stärke ich mich nie emporgeschwungen habe.

Weit mehr im Einklang mit seiner Eigenschaft als eines der jüngsten und bescheidensten Mitglieder des deutschen Buchhandels wäre es gewesen, wenn Hr. Dr. Sabell die Entschei-

dung des Gerichts darüber abgewartet hätte, inwieweit sich Hr. Minde eines Nachdruckes schuldig gemacht hat. Er würde sich dadurch den Vorwurf eines übereilten Urtheiles und den Lesern die Mühe erspart haben, von seinen confusen und unreisen Ansichten Kenntniß zu nehmen.

Der Ernst der Sache wird aber jedenfalls nicht durch Kinderschubben-Sprichwörter und sogen. wohlfeile Wiße, deren uns Hr. Dr. Sabell einige vorführt, gehoben und ich bezweifle, ob dieselben im redactionellen Theil des Börsenblattes, Organ für den deutschen Buchhandel, am Platze sind.

Indem ich von Ihrer Unparteilichkeit erwarte, daß Sie diese Entgegnung möglichst bald aufnehmen, zeichne ich hochachtungsvoll

A. H. Payne.

Miscellen.

Die Notiz, die an dieser Stelle über die Tendler'sche Concursangelegenheit zu lesen war, wird manchen der Herren Collegen zu näherer Untersuchung veranlaßt haben. Es stellt sich evident heraus, daß Hr. Jul. Grosser für den Buchhandel laut Circular vom 4. Januar nur als Procurist angesehen werden kann, bis zu dem Tage, an welchem das Verkaufscircular ausgegeben wurde. Für den dazwischen liegenden Zeitraum kann nur Hr. C. Fromme als alleiniger Garant für die gelieferten Waaren erkannt werden. Bezeichnet ihn ja sogar noch der Jahrg. 1868 des Schulzischen Adressbuches als Besitzer allein! Es wäre jedenfalls eine ganz neue Rechtspraxis, wenn der Procurist für die Verpflichtungen der Firma eintreten müßte, eine Praxis, die jedenfalls häufige und gewiß für die betreffenden Schuldner sehr lohnende Nachahmung fände. Also strenge Auseinanderhaltung der Conti ist dringend geboten und kann für die Gläubiger nur von Nutzen sein. Alles vom 1. Januar 1867 bis 15. März 1868 Gelieferte hat Hr. Fromme, das vom 16. März bis 29. Juli Gelieferte Hr. Grosser zu vertreten.

J. D. G.

Personalnachrichten.

Herr Christian Friedr. Kahnt hier, Musikalienhändler und Vorstandsmitglied der geschäftsführenden Section des Allgemeinen Deutschen Musikvereins, hat von dem Herzog von Sachsen-Altenburg das silberne Verdienstkreuz vom Ernestinischen Hausorden erhalten.

Neigkeiten der ausländischen Literatur.

Belgische Literatur.

- (Auszug aus der „Bibliogr. de la Belgique“ v. G. Muquardt in Brüssel.)
- ALESPOL, vingt et un mois de vie monastique. In-18., 172 p. Bruxelles et Paris, Lacroix, Verboeckhoven & Co. 1 fr. 50 c.
 - ALEXIS, E., les immoralités des prêtres catholiques. In-18., 264 p. Bruxelles, de Somer. 2 fr.
 - BARBARA, Ch., un cas de conscience. — Anne-Marie. — L'herboriste. — L'accordeur. — L'officier d'infanterie de marine. In-18., 304 p. Bruxelles et Paris, Lacroix, Verboeckhoven & Co. 3 fr.
 - BONNEMÈRE, E., Louis Hubert. In-18., 316 p. Bruxelles et Paris, Lacroix, Verboeckhoven & Co. 3 fr.
 - CAILLET, P., Michelle. In-12., 284 p. Bruxelles et Paris, Lacroix, Verboeckhoven & Co. 3 fr.
 - CROUSSE, F., les luttes de l'Autriche en 1866, rédigé d'après les documents officiels de l'état-major autrichien (section historique); traduit de l'allemand. Tome 1. In-8. Bruxelles, Muquardt. 7 fr. 50 c.
 - D'ALTON SHÉE, E., Mémoires du vicomte d'Aulnis. In-12., 300 p. Bruxelles et Paris, Lacroix, Verboeckhoven & Co. 3 fr.
 - DAZUR, V., le régiment fantastique. In-8., 446 p. Bruxelles et Paris, Lacroix, Verboeckhoven & Co. 3 fr. 50 c.

- FRANCE, la, la Pologne et le prince Napoléon Bonaparte. In-12., 140 p. Bruxelles, Muquardt. 1 fr. 50 c.
- DE GONCOURT, E. et J., Charles Demilly. In-12., 332 p. Bruxelles et Paris, Lacroix, Verboeckhoven & Co. 3 fr.
- JACQUES, L., Etude sur la houille du bassin de Liège. Première partie. Houille grasse. In-8., 200 p. Bruxelles et Liège, Decq. 5 fr.
- Extrait de la Revue universelle des mines.
- JUSTE, Th., les fondateurs de la monarchie belge. Léopold I, roi des Belges, d'après des documents inédits. 1. Partie, 1790—1832. gr. in-8., 255 p. Bruxelles, Muquardt. 5 fr.
- LABBÉ, J., la conscience. In-18., 290 p. Bruxelles et Paris, Lacroix, Verboeckhoven & Co. 3 fr. 50 c.
- MILLINGEN, F., la Turquie sous le règne d'Abdul-Aziz (1862—1867), accompagné d'une carte inédite de l'Arménie orientale ou Kurdistan septentrional. In-8., 491 p. Bruxelles et Paris, Lacroix, Verboeckhoven & Co. 7 fr. 50 c.
- PROTH, M., Au pays de l'Astrée. In-18., 334 p. Bruxelles et Paris, Lacroix, Verboeckhoven & Co. 3 fr.
- PROUDHON, P.-J., Oeuvres complètes. — Théorie de l'impôt. In-12., 328 p. Bruxelles et Paris, Lacroix, Verboeckhoven & Co. 3 fr. 50 c.
- ROGEARD. — Pamphlets de A. Rogeard, avec un avant-propos de l'auteur. In-16., 267 p. Bruxelles. 2 fr. 50 c.
- SAINT-LANNE, A., Théorie de l'amour artificiel. In-18., 268 p. Bruxelles et Paris, Lacroix, Verboeckhoven & Co. 3 fr.
- SAUNIÈRE, P., le roi Misère. In-18., 395 p. Bruxelles et Paris, Lacroix, Verboeckhoven & Co. 3 fr.
- SCHURÉ, Ed., Histoire du Lied ou la chanson populaire en Allemagne, avec une centaine de traductions en vers et sept mélodies. In-12., 534 p. Bruxelles et Paris, Lacroix, Verboeckhoven & Co. 3 fr.
- SIMON, J., la politique radicale. In-8., 396 p. Bruxelles et Paris, Lacroix, Verboeckhoven & Co. 5 fr.
- STAHL, P.-J., Histoire du prince Z. et de la princesse Floris. Souvenirs de Spa. In-8., 212 p. Bruxelles, Kiessling & Co. 1 fr.
- TACKELS, C.-J., Armes de guerre. — Etude pratique sur les armes se chargeant par la culasse. — Les mitrailleuses et leurs munitions. In-8., 220 p. et 7 planches. Bruxelles, Lebègue & Co. 8 fr.
- TIBERGHEN, G., Introduction à la philosophie et préparation à la métaphysique. — Etude analytique sur les objets fondamentaux de la science critique du positivisme. In-8., 559 p. Bruxelles, Decq. 8 fr.
- ULBACH, L., la cocarde blanche (1814). In-18., 288 p. Bruxelles et Paris, Lacroix, Verboeckhoven & Co. 3 fr.
- VAN BRUYSSEL, E., l'industrie et le commerce en Belgique, leur état actuel et leur avenir. In-8., 290 p. Bruxelles, Muquardt. 5 fr.
- VOCABULAIRE explicatif des locutions étrangères et des termes techniques relatifs à la musique. In-8., 112 p. Bruxelles, Schott frères. 1 fr.
- WAGNER, R., Art et politique. 1. Partie. In-8. Bruxelles, Schott frères. 1 fr.

Englische Literatur.

- BECKET. — The life of S. Thomas à Becket of Canterbury. By Mrs. Hope. With a preface by Rev. Father Dalgairns. 12. London, Burns. Cloth 4 s. 6 d.
- BONNEY, T. G., the alpine regions of Switzerland and the neighbouring countries: a pedestrian's notes on their physical features, scenery, and natural history. With illustrations by E. Whymper. 8. London, Bell & D. Cloth 12 s. 6 d.
- BRINTON, D. G., the myths of the New World: a treatise on the symbolism and mythology of the red race of America. Post 8. London, Trübner. Cloth 10 s. 6 d.
- DALE, W., a compendium of practical medicine and morbid anatomy. Post 8. London, Churchill. Cloth 7 s.
- DE LIEFDE, J. B., the beggars (les gueux); or, the founders of the dutch republic: a tale. Post 8. London, Hodder & S. Cloth 7 s. 6 d.
- FAULKNER, H., Elephant haunts: being a sportsman's narrative of the search for Dr. Livingstone, with scenes of elephant, buffalo, and hippopotamus hunting. 8. London, Hurst & B. Cloth 15 s.
- FITZGERALD, P., Diana Gay: or, the history of a young lady. 3 Vols. Post 8. London, Tinsley. Cloth 31 s. 6 d.
- GOETHE'S Egmont: a tragedy. Translated from the original german, with entr'actes and songs by Beethoven, newly arranged from the full score, and Schubert's song 'Freudvoll und Leidvoll', by A. D. Coleridge. Post 8. London, Chapman & H. Cloth 8 s. 6 d.

- ILLUSTRATED CATALOGUE OF THE UNIVERSAL EXHIBITION, published with the 'Art Journal'. 4. London, Virtue. Cloth 21 s. This selection of articles and illustrations of the Paris Exhibition have appeared in the Art Journal, and, here collected, form a very acceptable volume as indicative of the nature of the exhibition.
- MACQUOID, KATHARINE S., Wild as a hawk. 3 Vols. Post 8. London, Tinsley. Cloth 31 s. 6 d.
- REID, M., the child wife: a tale of the two worlds. 3 Vols. Post 8. London, Ward & L. Cloth 31 s. 6 d.
- ROBERTSON, J. B., Lectures on the life, writings, and times of Edmund Burke. Post 8. London, Philp. Cloth 8 s. 6 d.
- These lectures are dedicated to Cardinal Cullen, and were delivered at the Historical Society connected with the Catholic University of Ireland.
- VILLA AND COTTAGE ARCHITECTURE: select examples of country and suburban residences recently erected, with a full descriptive notice of each building. Folio. London, Blackie. Half-bound 3 £ 10 s.
- WALKING, A., TOUR IN NORMANDY. By author of „All round Ireland on foot”. Post 8. London, Bentley. Cloth 6 s.
- WANKLYN, J. A., Water analysis: a practical treatise on the examination of potable water. 12. London, Trübner. Cloth 5 s.
- WILLIAMS, CL., Through Burmah to western China: being notes of a journey in 1863 to establish the practicability of a trade route between the Irawaddi and the Yang-tse-Kiang. Post 8. London, Blackwood & S. Cloth 6 s.
- WILSON, A., the „Ever Victorious Army”: a history of the Chinese campaign under Lieut.-Col. C. G. Gordon, and of the suppression of the Tai-Ping rebellion. With six maps. 8. London, Blackwood & S. Cloth 15 s.
- This book shews the struggles of the government and people of China for more than the ten years prevalence of the rebellion, and the ultimate result in overcoming the same by breaking through their long isolated position, and accepting the assistance of European talent and enterprise. Portions of this book have already appeared in the pages of Blackwood's Magazine; but the greater part is entirely new.
- WRIGHT, TH., Caricature history of the Georges; or, annals of the house of Hanover. Compiled from the squibs, broadsides, window pictures, lampoons, and pictorial caricatures of the time; with nearly 400 illustrations in steel and wood. Post 8. London, Hotten. 7 s. 6 d.
- YOUNG, A., the disentanglement of ideas; or, the mystery of the cross. Folio. London, Low. 21 s.
- An application of the principle of bipolarity to the nature and destiny of man.
- Niederländische Literatur.
- (Auszug aus der „Nederland. Bibliographie“ von W. Nijhoff im Haag.)
- ADRESBOEK, ALGEMEEN, voor den nederlandschen boekhandel en aanverwante vakken, benevens aanwijzing der in Nederland uitkomende dag- en weekbladen. Nieuwe serie. 13. Jaarg. 1868. gr. 8. (Met gelith. portret van P. Nijhoff.) Amsterdam, Brinkman. 1 f.
- BERNOUILLI's Vademecum. Een praktisch handboek voor berekeningen, dagelijks voorkomende in de bouw- en werktuigkunde, met bijzondere toepassing op gewicht en sterkte van bouwstoffen, ijzeren balken, kolommen, houten en ijzeren kappen, ijzeren bruggen, stoomwerktuigen en locomotieven, waterwerktuigen en toestellen tot het opbrengen van water, molens, pompen, spoorwegen, stoombooten, spinnerijen, enz. Met gebruikmaking van de 12. hoogduitsche uitgave aanmerkelijk vermeerderd en omgewerkt door J. G. van Gendt Jr. 1. Af. Post 8. Amsterdam, ten Brink & de Vries. 75 c.
- BRINK, DR. J. TEN, vier bladzijgen uit de geschiedenis der fransche revolutie. Post 8. Utrecht, Bosch & Zoon. 1 f. 75 c.
- DRUTEN, VAN, EN BLEEKERS goedkoope bibliotheek voor alle standen. Afdeeling II. Geschiedenis, reizen, werken voor jonge lieden, romans en verhalen. XXXIV. en XXXV. H. W. Stoll, de helden van Griekenland in oorlog en vrede. Geschiedenis van Griekenland in biographien. Uit het hoogduitsch door Dr. E. Mehler. 2 Deelen. Post 8. Sneek, van Druten & Bleeker. 2 f. 80 c.
- DUMOULIN, L. J. G., Guide du botaniste dans les environs de Maestricht, ou indication des phanérogames et des cryptogames vasculaires croissant spontanément dans ces environs. Post 8. Maestricht, Hollman. (Gebr. Muller.) 1 f.
- GALEN, PH., Johanna, de verstootene jodin. Naar het duitsch door J. Gram. gr. 8. (Met 1 gelith. plaat.) Arnhem, Thieme. 3 fr.
- HEINE, H., Reisebilder. Vollständig in einem Bande. Post 8. Amsterdam, Schadd. 1 f. 75 c.
- HERWERDEN, H. VAN, Analecta critica ad Thucydidem, Lysiam, Sophoclem, Aristophanem et comicorum Graecorum fragmenta. gr. 8. Traiecti ad Rhenum, Beijers. 90 c.
- HOGENDORP, MR. H. GRAAF VAN, de ontbinding der volksvertegenwoordiging in de constitutionele monarchie. Staatsrechtelijke proeve. gr. 8. 's Gravenhage, Nijhoff. 1 f. 25 c.
- HUET, C. B., Lidewyde. 2 Deelen. gr. 8. Arnhem, Thieme. 6 f. 30 c. — litterarische fantasien. 2 Deelen. Post 8. Arnhem, Thieme. 4 f. 25 c.
- Overgedrukt uit „De gids.“
- JAARBOEKJE VOOR nederlandsche vrijmetselaren. L'. D'. W'. L'. 5868. Uitgegeven ten voordele der Louisa-stichting. Post 8. (Met 15 bl. muziek.) 's Gravenhage, Gebr. Giunta d'Albani. 1 f. 25 c.
- JONCKBLOET, DR. W. J. A., Geschiedenis der nederlandsche letterkunde. 1. Deel. gr. 8. Groningen, Wolters. 4 f. 90 c.
- Compleet in 2 deelen.
- KEMPER, JHR. MR. J. DE BOSCH, Handleiding tot de kennis van de wetenschap der zamenleving en van het nederlandsche staatsrecht. 2. Deel. 3. Af. Staatkundige geschiedenis van Nederland tot 1830. gr. 8. Amsterdam, J. Müller. 3 f.
- Afzonderlijk onder den titel:
- Jhr. Mr. J. de Bosch Kemper, de staatkundige geschiedenis van Nederland tot 1830.
- KLAUSBERG, A. VON, Zielskracht en hartstocht. Een karakterbeeld. Uit het hoogduitsch overgebracht door W. L. F. Moltzer. gr. 8. Amsterdam, van Kampen. 2 f. 90 c.
- KUENEN, DR. A., de godsdienst van Israel tot den ondergang van den joodschen staat. 1. Af. Roy. 8. Haarlem, Kruseman. 45 c.
- KUYPER, J., Nederland, zijne provincien en kolonien. Land en volk beschreven. 3 Stukken. gr. 8. Leeuwarden, Suringar. 2 f. 40 c.
- LANDOLT, H. M. F., Dictionnaire polyglotte de termes techniques militaires et de marine. 4. Partie. Anglais-Français-Néerlandais-Allemand. Roy. 8. Leiden, Brill. 5 f.
- Afzonderlijk onder den Titel:
- H. M. F. Landolt, naval and military technical vocabulary. In four languages. English-French-Dutch-German.
- MANUSCRITS, LES, Lampongs, en possession de M. le Baron Sloet van de Beele, publiés par H. N. van der Tuuk. gr. 4. Leide, Hooiberg & fils 10 f.
- NAAMLIJST, ALPHABETISCHE, van boeken, landkaarten en verder in den boekhandel voorkomende artikelen, die in het jaar 1867 in het koninkrijk der Nederlanden uitgegeven of herdrukt zijn, benevens opgaven van den uitgever, den prijs en eenige aantekeningen, alsmede een wetenschappelijk register. Post 8. Amsterdam, Brinkman. 1 f.
- OUDEMANS, C. A. J. A., eerste beginselen der plantenkunde. Post 8. Met 418 houtgrav. tusschen den tekst.) Amsterdam, van der Post. 1 f. 80 c.
- SPIESZ, F., latijnsche vertaaloefeningen voor eerstbeginnenden. Naar den 14. druk uit het hoogduitsch voor nederlandsche scholen bewerkt door L. P. Ouwersloot. 1. en 2. Cursus. Post 8. Sneek, van Druten & Bleeker. 2 f.
- STEMLER, G. W., het evangelie van Johannes. Zijne echtheid, zijn historisch karakter en leerbegrip. 2 Deelen. Post 8. Amsterdam, van Helden. 6 f.
- SUSAN, S., neues deutsch-niederländisches Taschen-Wörterbuch, enthaltend: alle die in beiden Sprachen angenommenen Wörter in eigentlicher und figürlicher Bedeutung und mit Rücksicht auf die meist üblichen Kunstausdrücke, Redensarten und Sprichwörter. 12. Utrecht, Bosch & Sohn. 2 Deelen compleet. In linnen. 6 f.
- TIDEMAN, B. J., Ijzer en staal. Eene beschrijving van de wijzen, waarop men ijzer en staal wint uit de ertsën, zuivert en verwerkst; met aanwijzingen voor het keuren of beoordeelen van het metaal in ruwen en bewerkten toestand. Roy. 8. (Met 30 uitsl. gelith. platen.) Schoonhoven, van Nooten. 11 f. 40 c.
- TUUK, H. N. VAN DER, Maleisch lesboek. Uitgegeven door het koninklijk instituut voor taal-, land- en volkenkunde van Nederlandsch-Indië. Post 8. 's Gravenhage, Nijhoff. 1 f. 40 c.
- VERHANDELINGEN, NATUURKUNDIGE, van de Hollandsche maatschappij der wetenschappen te Haarlem. 2. Verzameling. 25. Deel. gr. 4. (Met 15 gelith. platen.) Haarlem, Erven Loosjes. 7 f. 50 c.
- Afzonderlijk onder den titel:
- Dr. Rüdinger, die Muskeln der vordern Extremitäten der Reptilien und Vögel mit besonderer Rücksicht auf die analogen und homologen Muskeln bei den Säugetieren und den Menschen.

Anzeigebatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigeschaltete Petitzeile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Mgr., alle übrigen mit 1 Mgr. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[21256.] Wien, am 5. August 1868.

P. T.

Ueber das Vermögen der hiesigen Buchhandlungsfirma Tendler & Co., resp. des jetzigen Besitzers derselben, Julius Grosser, ist unterm 29. Juli d. J. der Concurs eröffnet und der unterzeichnete Hof- und Gerichtsadvocat Dr. Josef Bauer zum Massa-Vertreter und gerichtlichen Vermögens-Verwalter bestellt worden.

Die Eröffnung des Concurses war deshalb geboten, weil die Einleitung des Vergleichsverfahrens nur bei schon zwei Jahre protokollierten Firmen zulässig ist, was bei Herrn Grosser nicht der Fall war, und ausserdem um die Pfändung eines einzelnen Gläubigers zum Nachtheile der Gesamtheit derselben zu vermeiden.

Zur besseren und sichereren Beurtheilung der speciell buchhändlerischen Verhältnisse genannter Firma hat sich der Unterzeichnete veranlasst gefunden, im Vereine mit anderen hiesigen Gläubigern die Mitunterzeichneten, ebenfalls Gläubiger, als Sachverständige zu consultiren und deren unparteiisches Urtheil über den Fortbestand des Geschäftes einzuholen.

Nach Anhörung und genauer Prüfung desselben ist der Unterzeichnete zu der Ueberzeugung gelangt, dass der Fall des Geschäftes einzig und allein durch allzugrosse Verlagsspeculationen, deren Erfolg den gehegten Hoffnungen nicht entsprach, veranlasst wurde, während sich das Sortimentsgeschäft noch heute in dem blühendsten Zustande befindet, und dass somit durch die Fortführung des letzteren nicht nur die Interessen sämtlicher Gläubiger und namentlich der buchhändlerischen am besten gewahrt seien, sondern dem deutschen Buchhandel auch eine Absatzquelle erhalten bleibe, wie er deren nicht viele aufzuweisen hat.

Der Unterzeichnete richtet daher in Ueber-einstimmung mit dem provisorischen Verwaltungs-Comité die Aufforderung an die Herren Verleger, ihre bisherige Verbindung mit der Firma Tendler & Co. unverändert aufrecht zu erhalten, d. h. sämtliche Journales, Fortsetzungen und Neuigkeiten wie bisher fortzuliefern, und ihr auch das bis zum 29. Juli unverkauft gebliebene Commissionsgut (dessen Specification Ihnen in kürzester Zeit zugehen wird) fernerhin in Commission zu belassen. Selbstverständlich haftet die Concursmasse für alle Sendungen, die von Eröffnung des Concurses bis zur Aufhebung desselben einlangen, sowie für die Commissionsartikel, die sich zur Stunde in ihrem Besitze befinden.

Bei Aufrechthaltung der Verbindung mit der Firma Tendler & Co. in dieser Weise ist allein die gegründete Hoffnung vorhanden, dass alle buchhändlerischen Verpflichtungen derselben rechtzeitig erfüllt werden können, während im entgegengesetzten Falle sich die Aussichten sämtlicher Gläubiger auf ein Minimum reduciren würden, indem

durch die Sperrung des Geschäftes dasselbe vor dem gänzlichen Untergange kaum bewahrt bleiben könnte.

Sollten Sie also, wie der Unterzeichnete in Ihrem, sowie im Interesse der übrigen Gläubiger hoffen darf, geneigt sein, Ihre Verbindung in oben angegebener Weise mit der Firma Tendler & Co. aufrecht zu erhalten, so bittet der Unterzeichnete um Ausfüllung und Rücksendung des mit besonderm Circular versandten Formulars an seine Adresse: Wien, Kohlmarkt 9, im Laufe dieses Monats.

Dr. Josef Bauer,
Massa-Vertreter und gerichtlicher Vermögens-Verwalter der Firma Tendler & Co.

(Julius Grosser) in Wien.

Adolf Holzhausen,
k. k. Universitäts-Buchdrucker.

Eduard Sieger,

Buchdruckerei-Besitzer.

Carl Fromme,

Buchdruckerei-Besitzer und Verlagsbuchhändler.

M. Salzer,

Buchdruckerei-Besitzer und Verlagsbuchhändler.

Fr. Koke,

Besitzer einer lithographischen Anstalt.

[21260.] In einer grossen norddeutschen (nicht preuss.) Handelsstadt habe ich ein sehr solides und angesehenes Sortimentsgeschäft mit einem Jahresumsatze von über 30,000 Thlrn. zu verkaufen. Mit Einschluss des festen couranten Lagers im Werthe von 6—8000 Thlrn. werden dafür 20,000 Thlr. gefordert, wovon etwa die Hälfte anzuzahlen und der Rest in billigen Raten abzutragen wäre.

Ich empfehle diesen Antrag als besonders beachtenswerth und stehe gern mit näheren Mittheilungen zu Diensten.

Weitere Auskunft steht zu Diensten von **Julius Krauss** in Leipzig.

[21261.] In einer (nicht fern) Hauptstadt des Auslandes ist mir eine in grossem Ansehen stehende deutsche Buchhandlung, aus Sortiment mit einem außerordentlich werthvollen festen Lager, und einem ansehnlichen gediegenen Verlag mit vielen Pracht- und Kupferwerken bestehend, zum Verkauf übertragen. Der Kaufpreis dafür ist mit Einschluss der reichen Einrichtung auf 44,000 Thlr. festgesetzt, wovon die Hälfte baar anzuzahlen und der Rest unter gehöriger Garantie in kürzeren Raten abzutragen wäre. So hoch auch, der Natur der Sache nach, diese Summe ist, so ist sie gleichwohl den realen Werthgegenständen und den bedeutenden Erträgnissen gegenüber nur sehr niedrig normirt, um dadurch den Kaufabschluss möglichst zu erleichtern.

Ich empfehle diesen seltenen Antrag ganz besonderer Beachtung und bitte um entsprechende Mittheilungen.

Julius Krauss in Leipzig.

[21262.] **Conrad Prall** in Hamburg offerirt gebunden und sehr gut erhalten

à Band nur 3 Mgr. baar:

eine deutsche Leihbibliothek 8369 Bde.

eine englische Leihbibliothek 1354 Bde.

eine französische Leihbibliothek 3153 Bde.

eine spanische Leihbibliothek 97 Bde.

eine italienische Leihbibliothek 162 Bde.

Briefe franco gegen franco.

Kaufgesuche.

[21263.] Ein junger Buchhändler sucht ein solides Sortimentsgeschäft in einer grösseren Stadt Norddeutschlands mit einem jährlichen Umsatz von ca. 10,000 Thlr. zu kaufen.

Dieselbe kann ca. 4000 Thlr. anzahlen und könnte die Uebernahme jogleich erfolgen. Gef. Offerten werden unter A. W. # 3. durch die Erped. d. Bl. erbeten.

Fertige Bücher u. s. w.

[21264.] In unserm Verlag erschien eben, kann aber nur gegen baar geliefert werden:

Berzeichniß der von A. W. v. Schlegel nachgelassenen Briefsammlung von Anton Klette. Nebst Mittheilung ausgewählter Proben des Briefwechsels mit den Gebrüdern von Humboldt, F. Schleiermacher, B. G. Niebuhr und J. Grimm. Preis 18 Mgr. m. $\frac{1}{4}$.

Max Cohen & Sohn in Bonn.


Für Preußische Handlungen.

[21265.] Von dem königl. Polizei-Secretär
C. Doebl

in Frankfurt a/M. sind in unserem Verlage erschienen:

Die Straf- und Executions-Gewalt der Verwaltungs-Behörden des Preußischen Staates,
enthaltend:

Das administrative Strafverfahren bei Nebertretungen im Allgemeinen, Feldpolizei-Nebertretungen, Eisenbahn-, Deich- und Bergpolizei-Nebertretungen und bei Zu widerhandlungen gegen die Vorschriften über die Erhebung der öffentlichen Abgaben und Gefälle, insbesondere der Steuern, Zölle, Postgefälle und Communications-Abgaben; das polizeiliche Executionsverfahren und das Verfahren bei administrativen Executionen.

Zum Handgebrauche für Polizei-, Eisenbahn-, Deich-, Berg-, Post-, Zoll- und Steuerbehörden und Beamte.

Nach amtlichen Quellen und authentischen Interpretationen, unter besonderer Berücksichtigung der höchsten Gerichtshöfe dargestellt.

Preis: 1. f. 7½ Sch.

Die ländliche Polizei-Verwaltung des Preußischen Staates.

Nach amtlichen Quellen und authentischen Interpretationen, sowie nach den Entscheidungen der höchsten Gerichtshöfe bearbeitet.

Preis 1. f. 20 Sch.

Beide neuen Werke sind allseitig als sehr brauchbar anerkannt und allen ressortirenden Behörden und Beamten, Gutsbesitzern u. s. w. von den Königlichen Regierungen zur Anschaffung dringend empfohlen worden.

Eine fernere thätige Verwendung für diese beiden neuen Werke, die wir mit 33½ % rabattiren, dürfte wohl zu den lohnenden Geschäften gehören, da das betreffende Publicum ein sehr ausgedehntes ist.

Nicolaische Verlagsbuchhandlung in Berlin.

[21266.] Von der in Paris mit Beschlag belegten Nr. 11 der

Lanterne

par
Henri Rochefort

erscheint heute hier ein vom Verfasser autorisirter Neudruck. — Ich liefere nach Deutschland gegen baar und bitte um Bestellungen.

Brüssel, 11. August 1868.

C. Muquardt's Verlags-Exped.

[21267.] In meinem Verlage erschien soeben und bitte bei Aussicht auf Absatz zu verlangen:

Lecture élémentaire et graduée

à l'usage
des instituts d'éducation.

Sixième édition,
revue, corrigée et augmentée.
Preis 9 N \mathcal{A} oder 30 kr. ord., 6½ N \mathcal{A} oder
22½ kr. netto.

Fest auf einmal bezogen 13/12 etc.

Diese neue sechste Ausgabe spricht wohl für die Gediegenheit dieses Werkchens.

Dr. Emil Steinmeß,

Pfarrer,

Das evangelische Lied,
ein

Führer auf dem Lebenswege.

Preis 12 N \mathcal{A} oder 42 kr. ord., 9 N \mathcal{A} oder
31½ kr. netto.

Gegen baar 33½ % und 13/12 ic.

Der Name des Verfassers, schon vortheilhaft bekannt durch die Herausgabe verschiedener Schriften auf dem Gebiete der Theologie, bürgt auch für den gediegenen Inhalt dieser Schrift.

Dr. J. Stigell,

Gymnasiallehrer,

Englische Stilübungen

für

höhere Bildungsanstalten.

Preis 14 N \mathcal{A} oder 48 kr. ord., 10½ N \mathcal{A} oder

36 kr. netto.

Gegen baar 33½ % und 13/12 ic.

Der Verfasser ist mit der Herausgabe dieser Sammlung seit 10 Jahren beschäftigt gewesen und dürfte dieselbe ihrer vortrefflichen Auswahl zufolge, die eine große Belesenheit der Schriftsteller des Alterthums wie der neuern Zeit beweist, wohl zu den vorzüglichsten Erscheinungen in diesem Zweig der Literatur zu zählen sein.

Bon den hier aufgeführten 3 Werken stelle ich den geehrten Handlungen bei Einführung in Schulen für die Herren Lehrer 1 Gratisexemplar zur Verfügung.

Mainz, im August 1868.

G. Faber'sche Buchhdlg.

J. H. Euler.

[21268.] Heute sandte an alle Handlungen, welche bestellt:

Karl Rauß,

In der freien Natur.
Schilderungen aus der Thier- und Pflanzenwelt.

Zweite Reihe.

Mit einem botanischen und zoolog. Wegweiser nebst einem Holzschnitt gezeichnet von

Rob. Kretschmer.

30 Bogen. gr. 8. Brosch. 1¼ f.; geb. 2 f.

In Rechnung mit 33½ % u. 13/12 Erpl.

Baar 7/6 Erpl.

1 Exempl. der Rauß'schen populär-naturgesch. Werke compleet mit 40%.

Berlin, 10. August 1868.

Max Boettcher.

[21269.] In einer Reihe der gelesenen Schulzeitungen werde ich anzeigen und bitte nöthigenfalls zur Lagerergänzung zu verlangen:

Behn - Eschenburg, H., Schulgrammatik der engl. Sprache. 4. verbesserte Aufl. 8. Brosch. 1 f. 6 N \mathcal{A} , 2 fl., 4 fr. 20 c. mit 33½ % u. fest 13/12.

— englisches Lesebuch. I. 2. Aufl. II. 8. Brosch. à 18 N \mathcal{A} , 1 fl., 2 fr. mit 25% u. fest 13/12.

Orelli, Conr. v., französ. Chrestomathie. I. 5. von J. Schulthess umgearb. Aufl. 8. Br. II. 3. Aufl. 8. Br. à 22½ N \mathcal{A} , 1 fl. 12 kr., 2 fr. 55 c. mit 33½ % u. fest 13/12.

Hochachtungsvoll
Zürich, im August 1868.

G. Schulthess.

Vide Wahlzettel.

[21270.] In unserm Verlage erschien soeben:

Militärisches Taschenbuch

für
schweizerische Wehrmänner
aller Waffen.

12 Bogen. 12. hübsch cart., mit einer Karte der Schweiz.

Preis 12½ N \mathcal{A} = 1 fr. 60 c. ord.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25% u. 13/12.

Das sauber ausgestattete Büchlein gewährt den vollkommenen Einblick in die Organisation des Schweizerischen Milizheeres und ist daher für jeden denkenden Militär von Interesse.

Als Commissionsartikel ferner:

Anleitung

zur

Prüfung der Kuhmilch

von

Dr. Christian Müller,

Apotheker in Bern.

Zweite unveränderte Auflage.

3 Bogen. 8. Mit 2 großen Tabellen.

Preis 7½ N \mathcal{A} ord., 5½ N \mathcal{A} netto.

Die erste starke Auflage erschien nicht im Buchhandel und ist allein durch den Verfasser im Inlande verbreitet worden. Der Beifall jedoch, welchen seine ganz vortreffliche Methode gefunden, ließ ihn wünschen, daß dieselbe auch zur Kenntnis weiterer Kreise gebracht werde.

Alle Landwirthe, landwirtschaftliche Vereine und Lehranstalten sind Käufer.

Nur solche Handlungen, mit denen wir in Rechnung stehen und die zur Messe prompt saldiren, wollen ges. verlangen.

Bern, 1. August 1868.

Haller'sche Verlagshandl.

[21271.] Soeben erschien, kann jedoch nur baar geliefert werden:

Verzeichniss

der bei Versteigerung der ersten Abtheilung der Ritter von Schulthess-Rechberg'schen

Münz- und Medaillen-Sammlung
erzielten Preise.

Preis 10 N \mathcal{A} mit 25% Rabatt.

Dresden, den 3. August 1868.

Emil Schilling.

[21272.] Bei mir sind soeben die nachfolgenden beiden militärischen Werke erschienen:

Manuel théorique du mineur.

Nouvelle théorie des mines
précédée d'un exposé critique de la méthode en usage pour calculer les charges et les effets des fourneaux et d'une étude sur la poudre de guerre

par

F. P. J. Piron,

Capitaine en premier au régiment du Génie à Anvers.

1 Vol. gr. in-8. mit vielen Tafeln.
4.-f. mit 25 %.

Der Autor — bereits früher bekannt durch seine verschiedenen Werke über das Geniewesen — entwickelt hier eine neue Theorie über die Minen, welche nicht verfehlten wird, in militärischen Kreisen großes Aufsehen zu machen.

Batteries cuirassées.

Notice sur les expériences faites en Angleterre en Juin 1868

par

A. Nicaise,

Capitaine d'Artillerie.

1 Vol. in-8. mit 4 grossen Tafeln. 1.-f. mit 25 %.

Von großem Interesse für alle Militärs, vorzüglich Marine-Offiziere und Seelente. — Die Schrift hat hier und in England bei ihrem Erscheinen großes Aufsehen gemacht.

Ich bitte, fest zu verlangen.

Brüssel u. Leipzig, 6. August 1868.
G. Muquardt's Verl.-Ged.

[21273.] Im Verlage von J. V. Bachem in Köln erschien neu und ist an alle Buchhandlungen versandt, welche katholische Nova annehmen:

Vierte Auflage von

Cochem, P. Martin von, Erklärung des heiligen Melopfers. Nebst vier Meßandachten, Beicht- und Communion-Gebeten aus andern Erbauungsbüchern desselben Verfassers. In neuer Bearbeitung von Pfarrer L. Grubenbacher in Köln. Wohlfeile Ausgabe. Mit einem Stahlstich. 12. 744 Seiten. Brosch. 18.-R. ord., 12.-R. netto.

— dasselbe. Eine Ausgabe. Mit Prachttitle in Farbendruck und Titelbild in Stahlstich. 12. 744 Seiten. Brosch. 22½.-R. ord., 15.-R. netto.

Freieremplate bei beiden Ausgaben:
in Rechnung: 11/10, 17/15, 23/20;
gegen baar: 9/8, 14/12, 24/20.

Der Herausgeber dieser neuen Bearbeitung hat gesucht, den Anforderungen der Gegenwart hinsichtlich des Styles zu genügen, ohne der so schlichten und anziehenden Darstellungsweise des Verfassers zu nahe zu treten. Die Stellen der heiligen Schrift sind nach dem approbierten Allioli'schen Texte gegeben.

Über den hervorragenden Wert dieser neuen Bearbeitung, gegenüber allen bisher vorhandenen Ausgaben, berichteten in auerstendster Weise folgende Blätter:

Wiener „Allgemeine Literaturzeitung“, Schles.

Kirchenblatt', „Breslauer Haussblätter“, „Salzburger Kirchenblatt“, „Kathol. Lit. Blätter zur Sion“, „Philothea“, „Augsburger Postzeitung“, „Münstersches Pastoralblatt“, „Bamberger Pastoralblatt“, „Kath. Blätter aus Tyrol“, „Osnabrücker Kirchen- u. Volksbote“ und „Blätter für kirchliche Wissenschaft und Praxis“.

Der Absatz von 11,000 Exemplaren in 2½ Jahren hat dieses Urteil bestätigt.

[21274.] Bei mir ist erschienen und als Neuigkeit versandt:

Die Verkümmерung der Arbeits- und Dienstlöhne

von Dr. Julius Hopf.

gr. 8. Geb. 5.-R.

Diese Schrift behandelt die in neuerer Zeit wiederholt angeregte Frage wegen der Beschlagnahme des Arbeits- und Dienstlohnes als Befriedigungs- und Sicherungsobject, mit der sich auch der Reichstag des Norddeutschen Bundes in seiner Sitzung vom 28. Mai d. J. beschäftigt hat. Gotha, August 1868.

Rud. Besser.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[21275.] In unserem Verlage erscheint demnächst:

Neform des hypothetischen Darlehns auf ländlichen Grundbesitz durch ein Norddeutsches Pfandbriefinstitut auf Gegenseitigkeit

von W. Holz — Alt Marrin,
Bandschaftsrath.

3 Bogen. 8. 10.-R. mit 25 %.

Ihren mutmaßlichen Bedarf wollen Sie durch den Naumburg'schen Wahlzettel verlangen.

Achtungsvoll

Berlin.

W. Adolf & Co.
H. Hengst.
59 Unter den Linden.

[21276.] In einigen Tagen verlässt die Presse:

Studien und Skizzen.

Erster Theil.

Der jüdische Stamm.

Ethnografische Studie

von

Dr. Ad. Jellinek.

(14½ B.) 8. Eleg. geh. 24.-R. = 1 fl. 20.-fr.

Dieses neueste Werk des in weitesten Kreisen bekannten Verfassers liefert in einer sehr ansprechenden Form einen bedeutenden Beitrag zur Ethnographie und eine unbefangene Charakteristik des jüdischen Stammes, die über dessen Geist und Geschichte helles Licht verbreitet.

Ihren mutmaßlichen Bedarf wollen Sie verlangen, wir gewähren in Rechnung 25 %, baar 33½ %.

Wien, August 1868. Herzfeld & Bauer.

Wird unverlangt nicht versandt.

[21277.]

Binnen kurzem erscheint und bitten wir zu verlangen:

Die ökonomische Messkunst.

Vorzugsweise zum Selbstunterricht für Can-didaten der Feldmesskunst, sowie für Deko-nomen, Forstbeamte u. c. herausgegeben

von

Kasimir Schylla,

Königl. Feldmesser und Forstschreibungsbeamten.

2. bedeutend vermehrte und verbesserte Auflage.

Preis ca. 1.-f.

Die erste Auflage erschien im Selbstverlage des Verfassers und konnte daher von uns nur fest versandt werden; trotzdem ist die Auflage innerhalb eines Jahres vollständig vergriffen. Wir bitten um thätige Verwendung.

Dels, im August 1868.

A. Grüneberger & Co.

[21278.] Unter der Presse ist und wird in kurzem ausgegeben:

Das dritte und letzte Heft
von

Säen und Pflanzen.

Ein Beitrag

zur Holzerziehung.

Vom

Forstdirector H. Burkhardt.

Dritte verbesserte und vermehrte Auflage.

Carl Rümpler in Hannover.

[21279.] In meinem Verlage erscheint in wenigen Tagen:

Zum Frieden zwischen Kirche und Staat.

Diese Broschüre wird insbesondere in den Kreisen der katholischen Geistlichkeit Aufsehen erregen.

Preis 15.-R. ord. mit 33½ %.

Leipzig, August 1868.

Ernst Hartmann.

Neue Romane

von

Moritz Hartmann und Adelheid von Auer.

[21280.]

Mitte September werden in meinem Verlage erscheinen:

Die Diamanten der Baronin. Roman von Moritz Hartmann. 2 Bde. 1.-f.

Modern. Roman von Adelheid von Auer. 2 Bde. 1.-f.

Beide Romane ragen in jeder Beziehung in der neueren Belletristik so hervor, daß ein außerordentlicher Erfolg vorauszusehen ist; der wohlfeile Preis wird noch besonders dazu beitragen.

Baarbestellungen werden mit 33½ %, unter Beifügung von 1 cond.-Exemplare möglichst nach Wunsch effectuirt. — 6 Exemplare von beiden Romanen (ord. 6.-f.) liefern baar für 3.-f. 15.-R., nebst 1 Inserat auf halbe Kosten.

Berlin, 15. August 1868.

R. Lesser.

Verlag von Julius Maier
in Stuttgart.

[21281.]

Mitte September erscheint das erste Heft
in 30,000 Auflage von

Der Welthandel.
Illustrirte Monatshefte
für
Handel und Industrie, Länder- und
Völkerkunde.
Mit Gratisbeigaben bestehend in Karten,
Plänen, Portraits &c.
Gratisbeigabe zum ersten Heft:
„Verkehrskarte von Deutschland“.
Herausgegeben unter Mitwirkung

von
Andree, von Bibra, Bischof, Bos, Brauer,
Braune, Brügel, Bücheler, von Carnap,
Doehn, Echl, Else, Fastenrath, N. Fischer,
Franck, Friedlein, Fritsch, Gellert, Gensel,
Gerothwohl, Grothe, Hahn, Held, Henkel,
Henne, Henne-Am Ahn, Herold, Höcker,
Holzamer, Honegger, Huber, Jolowicz,
Kafka, Kanitz, Klun, Koechner, Lange,
Lippert, Martens, Noback, Nölle, Obst,
Osenbrüggen, Paulus, Preu, Rasch, Röhrich,
Rüs, Sasaki, von Scheel, von Scherzer,
von Schlagintweit, Schloßing, Seubert,
Terpke, Treuber, Vámbéry, Wächter,
von Waldow und Anderen.

Preis pro Heft: 7½ Rg = 27 fr.

Bezugsbedingungen:

Gegen baar mit 40 % und 13/12. Lieferung 1.
mit Baar-Rabatt à cond. in Rechnung.
Gutschrift des 1. Heftes bei Continuation von
20 Exemplaren.

Gutschrift der durch Colportage verloren gegangenen ersten Hefte.

Der „Welthandel“ bestrebt sich neben Förderung der Fachwissenschaften auch der belehrenden Unterhaltung zu dienen, um nicht nur den Anforderungen der Wissenschaften in den kaufmännischen, industriellen und gewerblichen Kreisen zu genügen, sondern auch den Familien derselben genügsame und belehrende Unterhaltung zu bieten. — Durch diese Vereinigung wird unstreitig jene, allen ähnlichen Zeitschriften eigene Trockenheit vermieden und ist dadurch meinem „Welthandel“ in den bezeichneten Kreisen ein überaus großes Absatzfeld gesichert.

Haben Sie die Güte, diese Gesichtspunkte ins Auge zu fassen und Ihre gütige umfassende Verwendung darnach einzutrichen.

Der Zweck ferner, dem ausgedehnten Leserkreis der „Bibliothek der ges. Handelswissenschaften“ durch den „Welthandel“ eine zeitgemäße Fortsetzung und Ergänzung zu liefern, eröffnet Ihnen schon vorweg Aussicht auf beträchtlichen Absatz bei den Abnehmern des erwähnten Werkes.

Verlag von Julius Maier
in Stuttgart.

[21282.]

Ich bringe hiermit zur Kenntnis, daß von
nachstehenden Werken Ausgaben in fremden
Fünfunddreißigster Jahrgang.

Sprachen erschienen und nachbenannte Firmen
den Debit derselben übernommen haben:

Allgemeine Handelskorrespondenz

in

sechs Sprachen.

Ord. 4 fl. 12 fr. od. 2 f. 12 Rg.

Specielle Handelskorrespondenz

in

sechs Sprachen.

Ord. 4 fl. 12 fr. od. 2 f. 12 Rg.

**Wörterbuch der Handels- und Ge-
schäftssprache**

in

sechs Sprachen.

Ord. 4 fl. 48 fr. od. 2 f. 24 Rg.

Debit

bei

Trübner & Co.

London.

General mercantile Correspondence

in

six languages.

Mercantile Correspondence

in

six languages.

Dictionary

and

Commercial Phraseology

in

six languages.

Debit

bei

A. Frank.
Paris.

Correspondance commerciale

en

six langues.

Première Partie.

Correspondance commerciale

en

six langues.

Seconde Partie.

Dictionnaire

et

Phraséologie commerciale

en

six langues.

Debit

bei der

Seyffardt'schen Buchhdlg.

Amsterdam.

**Algemeene
Handelscorrespondentie**

in

zes Talen.

**Speciale
Handelscorrespondentie**

in

zes Talen.

Woordenboek

voor

Handel en Nijverheid

in

zes Talen.

Debit

bei

Valentiner & Mues.

Mailand.

**Corrispondenza
mercantile generale**

in

lingua tedesca, olandese, inglese
francese, italiana e spagnuola.

Nachdem sich diese Werke auch im Ausland Eingang verschafft haben, dürften die deutschen Ausgaben dieser Werke um so mehr auf eine besondere Beachtung Anspruch machen und einer thätigen Verwendung die besten Erfolge sichern!

Angebotene Bücher u. s. w.

- [21283] **M. L. Lucius** in Leipzig offerirt:
1 Jahn, O., Mozart. 4 Hblnwdde. Leipzig
1856. Für 6 f.
- 1 Cicero's Briefe, v. Wieland. 12 Bde. Lei-
zig 1840. Eleg. Vpbd. Für 2½ f.
- 1 Wernher, A., Handbuch d. allg. u. spec.
Chirurgie. 4 eleg. Hblfrzbde. (16½ f) für
4 f.
- 1 Ritter, geogr. Verlkon. 5. Aufl. 2 eleg.
Hblfrzbde. Wie neu. Für 3½ f.
- 1 Ill. Zeitung für 1867. 2. Sem. u. 1868.
1. Sem. à 1 f.
- 1 Trojanski, ausführl. poln.-deutsches u.
deutsch-poln. Handwörterb. 2 Bde. Eleg.
Hblfrz. Für 3 f.
- 1 Schulze, G., sämmtl. poet. Werke. 4 Thle.
Illust. Prachtausg. 4. Leipzig 1822.
Hblfrz. Für 2 f.

332

[21284.] G. D. Bädeker in Essen offeriert und sieht Geboten entgegen:

- 1 Cotta, Commentar zu Humboldt's Kosmos. I—III. Geb.
- 1 Richter-Album. 2 Bde. Fein geb.
- 2 Tholuck, Stunden der Andacht. Hbfrzbd.
- 2 Shakespeare-Anthologie, von Kreyßig. Fein geb.
- 3 Redwitz, Thomas Morus. Fein geb.
- 1 Napoleon, Geschichte Julius Cäsar's. 1. 2. Bd. (Gerold.)
- 1 Blanc's Handb. des Wissenswürdigsten. 7. Aufl. von Diesterweg. 3 Thle. Geb.
- 1 Die Gegenwart. Leipzig, Brockhaus. 3—8. Bd. Geb.
- 2 Grün, Goethe's Faust. Briefe an eine Dame. In roth. Cal. geb.
- 1 Hahn, Gesch. d. preuß. Vaterlandes. 4. Aufl.
- 2 Riehl, die bürgerliche Gesellschaft. gr. 8. Geb.
- 1 Rudolphi, Gemälde weiblicher Erziehung. 2 Bde. Geb.
- 1 Sallet, Gedichte. Geb.
- 1 Schiller's Briefe, mit geschichtlichen Erläuterungen. Geb.
- 1 Ronsard, Oeuvres compl. Nouv. édit. publ. par M. Prosper Blanchemain. Paris 1857. Geb.
- 1 Rousseau, Oeuvres compl. Edit. Labure. Paris 1856. Hachette. Tome 1—5. 7. 8. Geb.
- 1 Macaulay, Geschichte Englands, v. Beseler. 12 Bde. 8.

[21285.] Aug. Stadermann jun. in Ohrdruff liefert:
Dore, Prachtbibel. Lfg. 1—20. à 6 Sgr.
In einem reinen, unbenußten Erpl.

[21286.] A. Henry in Bonn offeriert:
20 Mirus, Leitfaden für den Cavalleristen.
5. Aufl. 1867. Neu.

[21287.] Die Richter'sche Buchhdlg. (G. Martin) in Auerbach offeriert in gebrauchten Exemplaren aus einem Journalsheftel und sieht Geboten entgegen:
1 Ausland 1867.
1 Erheiterungen 1862 u. 65.
1 Europa 1867.
1 Fliegende Blätter. 35. 42. 43. 44. 45. u. 46. Bd.
1 — do. 37. Bd. Nr. 887—904.
1 — do. 36. Bd. Nr. 872—86.
1 Grenzboten 1862, 65, 66 u. 67.
2 Hausfreund 1867.
1 Allgemeine Moden-Zeitung 1862, 66 u. 67.
1 Novellen-Zeitung 1862, 64 u. 66.
1 Roman-Zeitung 1865.

[21288.] Röhler in Reichenbach i/B. offeriert:
1 Baunscheidt, Baunscheidtmus. 9. (neueste)
A. Eleg. Lnwdbd. für 1 ♂. (Fehlt!)

Illustrierte Naturgeschichte zu bedeutend ermäßigtem Preise.

[21289.] Die Strauß'sche Buchh. in Frankfurt a. M. offeriert:
Illustrirte Naturgeschichte der 3 Reihe. 3 starke Bde. (über 2000 Seiten). Mit mehr als 1000 Abbild. 8. 1858. Eleg. geb. Ldpt. 4 ♂, für nur 1 ♂ 5 Mf baar u. 7/6.

[21290.] W. Baumann in Schleiz offeriert und sieht Geboten entgegen:

- 1 Küstow, der Krieg v. 1866. Mit Kriegskarten.
- 1 Weber, Lehrbuch der Weltgeschichte. 1. 2. Bd. 10. Aufl. Hbfrzbd. Gut gehalten.
- 1 James-Molé, Dictionary of the english and french languages.

[21291.] Carl Geggus in Karlsruhe offeriert und sieht Geboten entgegen:

Rausler u. Wörl, die Kriege von 1792—1815 in Europa u. Aegypten. Gut erhalten. Selten.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[21292.] Ernst Lambed in Thorn sucht:

- 1 Dumas, Salvator. Aus d. Französl. v. Zoller. 1. Bd. — 1 Braddon, Eleanor's Sieg. Aus d. Engl. v. Büchele. 2. Bd. — 1 Schwarz, die Emancipationsmanie. Aus d. Schwed. v. Otto. 2. Bd. — 1 Schwarz, der Rechte. Aus d. Schwed. v. Büchele. 4. Bd. — 1 Alexi, Dorothe. 3. Thl. — 1 Bacher, Sophie Charlotte. 1. Bd. — 1 Bell, Currier, Shirkley. Aus d. Engl. v. Grieb. Bdchn. 1—7. — 1 Bulwer, Eugen Aram. Aus d. Engl. v. Richard. 2. Thl. — 1 Bulwer, Alice. Aus d. Engl. v. Czarnowski. 2. Thl. — 1 Collins, Namenlos. Aus d. Engl. v. Fint. 2. Bd. — 1 Dumas, die Gräfin v. Charny. Aus d. Franz. v. Zoller. Bdchn. 11—16. — 1 Galen, Baron Brandau. Thl. 1. Abth. 1. 2. Thl. 2. Abth. 1. — 1 Griesinger, die alte Brauerei. 3. Bd. — 1 Gundling, Hent. Sonntag. 2. Ausg. 2. Bd. — 1 Haßländer, der neue Don Quijote. 1. Ges.-Ausg. 5. Bd. — 1 Heseliel, der Patricier u. sein Haus. 3. Thl. — 1 Heseliel, die Stadtjunker. 3. veränd. Ausg. 1. Bd. — 1 Horn, Therese Krones. 3. Bd. — 1 Lamartine, Gesch. d. Gitondisten. Aus d. Franz. Brockhaus. Bd. 5—8. — 1 Meißner, die Sanjara. 3. Bd. — 1 Mühlbach, Napoleon u. Blücher. 1. Bd. — 1 Rau, Thadd. Kosciuszko. 2. wohlf. Ausg. Thl. 3. — 1 Rau, die Fürstin Orsini. Nach d. Franz. 1. Bd. — 1 Rau, Alex. v. Humboldt. Thl. 1. u. 7. — 1 Schrader, die Komödianten. 4. Bd. — 1 Stifter, Studien. 5. Aufl. 1. Bd. — 1 Gerstäcker, Mississippi-Bilder.

2. verm. Aufl. Bd. 1. u. 2. — 1 Mart, Erinnerungen. 1. Bd. — 1 Raimund, zwei Bräute. 1. Bd. — 1 Raimund, ein Familienschmuck. 1. Bd. — 1 Nellstab, drei Jahre von dreifigen. 4. Bd. 2. Abth. 5. Bd.

1. Abth. — 1 Mühlbach, fl. Romane. 8. Thl. — 1 Willkomm, Männerd. That. 4. Thl. — 1 Mundt, Robespierre. 1. u. 3. Bd. — 1 Pennerojo, Neffe u. Oheim. 3. Thl. — 1 Haßländer's Werke. Erste Ges.-Ausg. Bd. 1. 2. 3. 9. 10. 15—20 — 1 Cervantes, Don Quijote von La Mancha, übers. v. Tieck. 3. verb. Aufl. Bd. 3—5. — Sue, die Fanatiker, deutsch v. Alvensleben. Bdchn. 13—Ende. — 1 Jerry, neue transatlant. Bilder. 4. u. 5. Thl. — 1 Fielding, Gesch. Tom Jones. Aus d. Engl. v. Lüdemann. 1. Thl. — 1 Sue, d. Geheimn. des Volkes, deutsch v. Diezmann. 1. Bd. — 1 Vigny, Cinq-Mars, deutsch v. Scherr. Bdchn. 8—Ende. — 1 Sue, Ferd. Duplessis. Lpzg., Kollmann. Bd. 4. u. 5. — 1 Trolopp, Londoner Mysterien, deutsch v. Tafel. Bdchn. 17—Ende. — 1 Voß' sämmtl. Werke. Bieweg & S. 32. Bd. — 1 Voß, Dav. Kupferfeld's des Jüngern persönl. Geschichte rc., deutsch v. Kreyßig. 2. Bd. — 1 Dumas, der Graf v. Bragelonne. Aus d. Franz. v. Zoller. Bdchn. 7—15. — 1 Dumas, Memoiren eines Arztes, deutsch v. Brückträu. 14. Thl. — 1 Dumas, Artagnan. Aus d. Franz. von Wesche. 6. Bd. — 1 Dumas, Königin Margot, übers. von Heine. 2. Bd. — 1 Dumas, Memoiren Talma's, deutsch von Wesche. 2. Bd. — 1 Thackeray, Gesch. v. Arthur Pendennis. Lpzg., Weber. 4. Thl. — 1 Sue, Geheimn. v. Paris, übers. v. Diezmann. Bdchn. 13—16. 33—Ende.

[21293.] Schrödel & Simon in Halle suchen antiqu.:

1 Hartmann v. d. Aue, Zwein, v. Benecke u. Lachmann. (Berlin, G. Reimer.)

[21294.] Emil Schilling in Dresden sucht:

- 1 Grote, Gesund- u. Krankheitsunterricht f. d. Bürger u. Landmann. Zwicke, Höfer.
- 1 Hellbach, Adelslexikon. 2. Bd. ap.
- 1 Züricher Wappentrolle.

[21295.] Eduard Bernin in Darmstadt sucht:

- 1 Ansfuß, Aus meinem Leben.
- 1 Klüß, Ansichten aus der Schweiz.
- 1 Scheffel, Trompeter von Säkkingen.

[21296.] Herold & Wahlstab in Lüneburg suchen:

- 2 Meyer's Conversations-Lexicon. 1867. Neueste Aufl.

[21297.] G. Nehrkorn in Fulda sucht:

- 6 Siberti, lat. Gramm. (Aeltere Aufl.)

[21298.] Ed. Fodde in Chemnitz sucht:

- 6 Kerning, Betrachtungen über evangelische Wahrheiten.

- [21299.] A. Franck (F. Vieweg) in Paris sucht:
 1 Storck, Casus in lingua palica etc. 1862.
 1 Storck, de declinatione nominum etc. 1862.
 1 Schubert, Berichte eines Visionärs. Leipzig.
 1 Kaiserchronik, v. Massmann. 3 Bde.
 1 Weil ???, Zuckerfabrikation.
 1 Müller, Notitia et recensio cod. manuscr. qui in bibliotheca episcop. Numberg.-Ciz. asservantur. Part. 1—4.
 1 Grimm, Märchen. 3. Aufl. 3. Bd.
 2 Kowalewski, Grammaire abrégée de la langue savante des Mongoles. 8. Casan 1835. En russe.

- [21300.] M. Leitgeber in Posen sucht:
 1 Miklosich, Chrestomathia palaeoslovenica.
 1 Benedicti XIV. de synodo dioecesana.
 1 Kirchenschmuck. Archiv f. weibliche Handarbeiten.
 1 Ewerbeck, architekton. Reiseskizzen.

- [21301.] A. Lehmkühl & Co. (Oscar Sorge) in Altona suchen antiquarisch:
 Eberhard's synonymisches Handwörterbuch der deutschen Sprache.
 1 Archiv f. Anatomie, Physiologie u. wissenschaftl. Medicin, hrsg. von Joh. Müller. Jahrg. 1834—58.
 1 Archiv f. patholog. Anatomie u. Physiologie, hrsg. v. R. Virchow. Bd. 1—8.

- [21302.] F. Schneider & Co. in Berlin suchen antiquarisch:
 1 Du-May, deux discours historiques et politiques. Montbelliard 1665.
 1 Chevalier, Hist. de la guerre des Cosaques contre la Pologne. Paris 1663.
 1 Gratiani, Hist. de la guerre de Chypre, trad. par Le Peletier. Paris 1685.
 1 de la Croix, Guerre des Tures avec la Pologne, la Moscovie et la Hongrie. Paris 1689.
 1 Cadiat, l'indicateur pour la guerre des Polonais, des Russes et des Turcs. Paris 1769.

- 1 Durand, Histoire du seizième siècle. La Haye 1734.
 1 Les anecdotes de Pologne ou mémoires secrets du règne de Jean Sobieski III (par Dabrac). Paris 1699.
 1 Histoire des rois de Pologne et du gouvernement de ce royaume par Mr. M** (Massuet et Zolli).
 1 Febvre, Théâtre de la Turquie, trad. de l'italien. Paris 1682.

- [21303.] Die A. André'sche Buchh. in Prag sucht:
 1 Clemens, d. Altbuch.
 1 — d. Friedensschluß.

- [21304.] Gustav Brauns in Leipzig sucht billig, wenn auch gebraucht, und bittet um Offerten:
 Opern à 4 mns.
 Auber, Fra Diavolo.
 — d. Stumme.
 Bellini, Romeo u. Julie.
 Boieldieu, Johann v. Paris.
 Donizetti, Regimentstochter.
 Flotow, Martha.
 Marschner, d. Vampyr.
 — Hans Heiling.
 Meyerbeer, d. Hugenotten.
 — Robert d. Teufel.
 Mozart, Don Juan.
 Nicolai, d. lustigen Weiber.
 Rossini, d. Barbier.
 Verdi, Hernani.
 — Troubadour.

- [21305.] Alfred Brühl in Braunschweig sucht billig, wenn auch gebraucht, so doch gut erhalten:
 Gute Romane
 Biographien } aus 1867, 68.
 Reisebeschreibungen } ferner von den ersten Jahrgängen an:
 Buch der Welt. — Ill. Erzähler. — Daheim.
 — Ill. Familienbuch. — Faust (1854—61).
 — Freya. — Hausfreund. — Ill. Hausbuch.
 — Heimatb. — Deutsches Magazin (v. Rosenberg). — Maja. — Minuten. — Nah u. Fern. — Payne's Universum.

- [21306.] Robert Lampel in Pest sucht:
 1 Blanc, Organisation du travail. Paris 1850.
 1 Cormenin, Droit administratif. 2 Vols. Paris 1840.

- [21307.] R. Friedländer & Sohn in Berlin suchen:
 Nees v. Esenbeck, Weihe etc., Plantae officinales. Mit Supplement. Fol. Col. Link, Icones anat. botan. selectae. I—IV. Fol.

Thunberg, Afhandl. om växter i Bibelen. (Dissert.) Upsala 1828 u. ff.

Boissier, Diagnoses plant. orient. Seriei 2. fasc. 2.

Jahrb. d. geolog. Reichsanstalt. Bd. IV. 1853.

— do. IV. 2—4. V. 3. VI. 1. 3.

Esper, d. europ. Schmetterlinge, hrsg. v. T. v. Charpentier. M. Suppl. Color. (Mit od. ohne d. ausländ.)

Wiegmann's Archiv f. Naturgesch. I—VIII. 1835—42.

— do. Jahrg. 4—10. 15. 16. 23—30.

Hobert u. Ideler, trigonometr. Tafeln. Berl. 1799.

— Tables trigonométr. 1799.

Grunert's Archiv f. Mathem. Bd. 11, 12. 17. 18. 21—28.

Leonhard's n. Jahrbuch f. Mineral. 1859, 60, 61.

- [21308.] Die Mittler'sche Buchh. (H. Heyfelder) in Bromberg sucht:
 Rönne, d. Staatsrecht d. preuß. Monarchie. 2. Aufl.
 Dumas, Graf v. Bragelonne. Bdhn. 19—24. (Belltr. Ausland.)
 Neudell, Außerhalb d. Gesellschaft. 1. Bd.

- [21309.] Die Buchhandlung für Staats- und Rechtswissenschaft (L. A. Kallmann) in Berlin, 64 Unter den Linden, sucht:
 Bethmann-Höllweg, Civilprozeß. Berl. 1827.
 — Gerichtsverfassung u. Prozeß d. röm. Reichs. Bonn 1834.
 Carolina, von Zoepfl.
 Cussy, Droit maritime. 2 Vols. Lpzg. 1856.
 Daniels, rhein. u. franz. Strafverfahren. Berlin 1849.
 Dernburg, Pfandrecht. Lpzg. 1864.
 Entwurf einer Prozeßordnung f. d. preuß. Staaten. Berlin 1864.
 Hübner, Städteordnung. Berlin 1859.
 Koch, Wechselrecht.
 — Hypothekenordnung.
 — Recht der Forderungen.
 Mascher, Gewerbeordnung.
 Rönne, Staatsrecht d. preuß. Monarchie. 2 Bde. 2. Aufl. Lpzg. 1864. 65.

- [21310.] Gustav Elßan in Harburg sucht billig:
 1 Ohly, Planchelei Gaben und ein Geist. Jahrg. 2. 3. 5—7.

- [21311.] Herm. Rothe in Wittstock sucht:
 Sanders, Wörterbuch d. deutschen Sprache. Einzelne Lfgn. u. cplt.

- [21312.] Egon Nag in Marienwerder sucht:
 1 Cicero, de finibus, ed. Madvigius. Große Ausg. Havniae 1839.

- [21313.] Die Georg Franz'sche Buchh. in Münster sucht:
 1 Petermann, geograph. Mittheilungen 1865, 66 u. 67 nebst den Ergänzungen.
 1 Berlepsch, Pariser Führer. Illustrirt.

- [21314.] H. Jungklaas in Cassel sucht:
 1 Luther's sämmtl. Werke, von Jimischer. Cplt.

- [21315.] W. Baumann in Schleiz sucht und sieht Offerten entgegen:
 1 Büchholz's, Heinr., Novellen. Cplt.

- [21316.] Die Seyffardt'sche Buchhandl. in Amsterdam sucht antiquarisch:
 1 Vogt, Petrefactenfunde. 2. Aufl.

- [21317.] Carl Osterlamm in Pest sucht antiquarisch:
 1 Meyer, neues Convers.-Lexikon. 1. Ausg. Bd. X. XI—XIII. XIV. XV. XII. 19. 20. op.

- [21318.] A. Henry in Bonn sucht:
 1 3. Spohr'sches Streich Quintett.

- [21319.] Die Fr. Lins'sche Buchb. in Trier sucht:
1 Schmid, de notariis ecclesiasticis. Helmstaedt 1715. 16.
- [21320.] Die Riegel'sche Buchb. in Potsdam sucht billig:
1 Möhler, christl. Symbolik.
1 Baur, Gegensatz d. Katholizismus u. Protestantismus.
- [21321.] G. Schrader in Stolp sucht:
1 Kahn's, d. Lehre vom Abendmahl.
1 Tholuck, Caecilius und Octavius.
1 Twesten, d. 3 ökumen. Symbole.
1 Twesten, Dogmatik.
- [21322.] Adolf Bänder in Brieg sucht:
Staas, Apothekergesetze. (Berlin, Gaertner.)
- [21323.] Die Gießel'sche Buchb. (Franz Hagen) in Wunsiedel sucht antiquarisch:
1 Holzsäuber's, H., Gedichte.
- [21324.] H. Hagerup in Kopenhagen sucht billig:
1 Bartholin, C., Institutiones anatomicae. Ausgaben die älter sind als 1641.
1 Bartholin, Th., de glossopetris. 1644.
- [21325.] Max Gohn in Liegnitz sucht:
1 Reimien, Üb Judas der Einschzung des Abendmauls beigewohnt? Jena 1712.
1 Meier, Judas Iscariotes eucharistiae conviva. Wittenberg 1716.
1 Gerling, de Juda sacrae coenae conviva. Halle 1744.
1 Wieland, Judas Isc. coenae Dom. conviva. Tübingen 1710.
- [21326.] Die M. Rosenthal'sche Buchb. (Julius Berger) in Hirschberg sucht billig:
1 Globus. 1. 2. Bd.
1 Mittbeil. d. f. Centralcommiss. z. Erforsch. u. Erhalt. d. Baudenkmale. Wien 1856. 1. Jahrg.
1 Spitzer, Aufsuch d. reell. u. imagin. Wurzeln ein. Zahlengleich. höhern Grad.
1 — allgem. Auflös. d. Zahlengleich. mit ein. oder mehr. Unbekannt.
1 Gould, Trochiliden (Humming-birds). Offerten direct pr. Post.
- [21327.] G. Uslar in Baymont sucht:
Romane, besonders neuere, v. Struensee, Brachvogel, Grimm, Galen, Storm, Schücking, Mügge, Polko, Sophie Schwarz, Spielhagen, Wood, ferner Schriften f. d. weibl. Jugend v. Nathusius, Wildermuth u. A.
- [21328.] L. M. Glogau's Antiquariat in Hamburg sucht billig:
1 Lutz. Protokolle der Commission zur Berathung eines allgem. deutschen Handelsgesetzbuches. Cplt.
50 Knigge, Umgang. — Schulbücher v. Lübsen, Heiss, Hallerstein, Gaspey, Otto, Ploetz, Lebensbilder, Hansen, Paldamus, Oltrogge, Rothwell, Munde, Plate, Koppe, Kappes. — Anderson, Briefe.
- [21329.] Die H. Laupp'sche Buchb. in Tübingen sucht:
Wieland's Werke. Cl.-Ausg. 1—4. Bd. Brosch.
- [21330.] Die Radhorst'sche Buchhandlung in Düsseldorf sucht:
1 Fröhlich, pädagog. Bausteine. 1. Aufl. 1864.
1 — do. 2. Aufl. 1867.
1 Fröhlich, Volkschule der Zukunft. 1867.
- [21331.] S. H. Weiß in Constantinopel sucht:
White, 3 Jahre in Constantinopel, übersetzt v. Fink. Stuttgart 1851, Frankh.
- [21332.] Otto Rieder in Pforzheim sucht billig:
1 Paine's theolog. Werke. Stollberg oder Philadelphia.
1 Stöber, H., Geschichtchen u. Erzählungen.
1 — Wessen Licht brennt länger?
1 — Knabe von Solenhofen.
1 Körber, Ph., der verlorene Sohn.
1 — das Försterhaus am Moritzberg.
1 Steiger, das verschüttete Dorf.
1 Vogel, Germania.
1 Kapff, Schweizerreise.
- [21333.] F. Gebhardi in Brieg sucht billig und bittet um Offerten:
1 Hofmeister, Musikalien-Kataloge von Anfang bis 1861, 65 u. ff.
- [21334.] C. Seel in Dillenburg sucht:
Freund, Wörterbuch der latein. Sprache. Cplt.
- [21335.] Diedr. Soltau in Norden sucht und bittet um Offerten:
Werke von Moleschott.
- [21336.] Georg Wimmer's Buchhdg. in Nordhausen sucht eiligst:
1 Grimm, Jac., deutsche Grammatik. Göttingen 1819—37.
1 Freund, Wörterbuch d. lateinischen Sprache. 4 Bde. Leipzig 1843—45.
1 Register zu Franz Bopp's sprachvergleich. Grammatik, von Arend.
1 Zwein, herausg. v. Lachmann u. Benecke.
1 Benecke, Wörterbuch zu Zwein.
Offerten erbitten wir direct pr. Post.
- [21337.] Die Richter'sche Buchhdg. (G. Martin) in Auerbach sucht und sieht Offerten entgegen:
1 Haussblätter 1867. Nr. 19, 20, 22.
1 Leipziger Illustr. Zeitung 1867. Nr. 41—45.
1 Allgemeine Moden-Zeitung 1863. Nr. 1—10.
1 Allgemeine Illustr. Zeitung (Payne) 1868. 1. Sem.
1 Retcliffe, Lincoln. III. Lfg. 3. bis Schluss.
- [21338.] G. Hübscher in Bamberg sucht antiquarisch:
1 Rühlmann, allg. Maschinenlehre. 2. Bd. u. ff.
- [21339.] J. Schneider in Mannheim sucht:
1 Herzog, Realencyklopädie.
- [21340.] P. Groß in Krakau sucht (durch Eduard Schmidt in Leipzig) antiquarisch:
Graetz, Geschichte d. Juden. Cplt. oder einzeln. — Wenig, Wörterbuch der deutschen Sprache. — Schlosser, allgemeine Geschichte. (Frankf. a. M.) Bd. 5. 10. 16—18. apart. — Féval, Sohn des Teufels. Die zwei letzten Bde.
- [21341.] Die v. Rohden'sche Buchb. in Lübeck sucht:
1 Nessel, Leokadie. Lpzg., Naumann.
- [21342.] Die Burkhardt'sche Buchb. in Grimmitzschau sucht:
1 Nessel, Leokadie.
- [21343.] Gebrüder Laufer (G. Bidel) in Pest suchen antiquarisch billig und sehen ges. Offerten entgegen:
1 Hinrichs' Katalog 1847. I. 49. I. II. 52.II. 56.II. 58.II. 59.I. 60.II. 63.II.
- [21344.] K. F. Köhler's Antiquarium in Leipzig sucht:
Handjeri, Diction. arabe-persan-ture. Andréossy, Voyage à Constantinople. 1 Vol. et atlas.
- [21345.] Opitz & Co. in Güstrow suchen:
1 Bischof, Ästhetik.
- [21346.] E. Bruhns in Riga sucht antiqu.:
1 Heinsius, allg. Bürgerlexikon. Soweit erschienen.
1 Kayser, allg. Bürgerlexikon.
- [21347.] B. Wöhura & Co. in Gosol suchen:
1 Heller, Preußen der Beamtenstaat. 1844, Bassermann.
1 Saalschütz, das mosaische Recht. 2. Aufl. 1853, C. Heymann.
1 Rose der Vaterwa.

Burückverlangte Neuigkeiten.

- [21348.] Laut Börsenblatt Nr. 167 u. Nr. 175 und meiner Factur habe ich
Binnow's Zolltarif
nur unter der Bedingung a cond. gesandt, daß, falls ich in die Lage komme, wegen Mangels an Vorrath zurückverlangen zu müssen, ich innerhalb 10 Wochen nach meiner Aufforderung im Besitz der nicht abgesetzten Exemplare bin. — Durch massenhafte Nachbestellungen ist mein Vorrath ganz erschöpft und ersuche ich alle die Herren Collegen, die ausnahmsweise Exemplare von Binnow's Zolltarif a cond. erhielten, mir solche möglichst schnell gütig zurückzuschicken. Erfüllung meiner Bitte würde ich mit besonderem Dank anerkennen.

Hochachtungsvoll
Wittenberg, 14. Aug. 1868.

N. Petrosé.

[21349.] Zurück erbitte alle nicht abgesetzten Exemplare von:

Kalcher, Bibellesen in der Volksschule. 2. Aufl.

Sie würden mich durch schleunigste Remission zu besonderem Dank verpflichten.

Wittenberg, 9. Aug. 1868.

R. Herroß.

[21350.] Zurück erbitte alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Darwin, Varijren der Thiere und Pflanzen im Zustande der Domestication. I. II. 1. 2. Abth.

Stuttgart, den 10. August 1868.

E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchh.
Eduard Koch.

[21351.] Schleunigst zurück erbitte ich mir alle nicht abgesetzten Exemplare von:

Ihering, Jahrbücher für die Dogmatik des heutigen römischen und deutschen Privatrechts. IX. Bd. I. Hest. pr. compl. 2 v.

Ich werde eine sofortige Zurücksendung von Obigen ganz besonders dankend anerkennen und diejenigen Handlungen, welche die Güte haben, meiner Bitte sofort zu entsprechen, bei der demnächst stattfindenden Versendung von Ihering, Besitz zuerst berücksichtigen.

Hochachtungsvoll

Jena, den 14. August 1868.

Mauke's Verlag.
(Hermann Dufft.)

[21352.] Bitte um Rücksendung. — Hiermit ersuche ich Sie, mir von nachstehenden Werken alle à condition erhaltenen und ohne begründete Aussicht auf Absatz bei Ihnen lagernden Exemplare sofort zurückzusenden, da meine Vorräthe hiervon fast ganz erschöpft sind:

Meyr, Erzählungen aus dem Ries. Zweite Auflage. Erster und zweiter Band.

Roskiewicz, Studien über Bosnien und die Herzegowina.

Leipzig, 11. August 1868.

F. A. Brockhaus.

[21353.] Dringend erbitte ich zurück:

Eigenbrodt, Dr. C., die Städtereinigung. 12 N° oder 54 fr. no.

Hedelmann, A., Handel u. Verkehr. Geb. 1 v. 11 1/4 N° oder 2 fl. 27 fr. no.

Darmstadt, August 1868.

Ed. Bernin.

[21354.] Zurück erbitten wir alle auf Lager befindlichen Exemplare des unterm 1. Juni c. versandten Werkes:

Souchay, Dr. C. F., Deutschland während der Reformation. gr. 8. Blau brosch. netto 1 v. 24 S° oder 3 fl. 9 fr.

Um die Herren Sortimenten im Betriebe dieser gerade jetzt so interessanten Novität nicht zu stören, treten wir erst heute mit dieser Bitte hervor, trotzdem wir schon seit vier Wochen die zahlreich eingehenden festen und Baarbestellungen unerschöpft zurücklegen müssen. Wir rechnen deshalb aber auch ganz bestimmt auf ges. sofortige Erfüllung derselben.

Frankfurt a/M., 22. Juli 1868.

J. D. Sauerländer's Verlag.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[21355.] Für eine Musikalienhandlung in einer grösseren Stadt Süddeutschlands wird ein in dieser Branche tüchtig bewanderter, selbstständig arbeitender, musikalisch gebildeter Gehilfe — nicht Virtuos — gesucht. Die Sellung ist eine angenehme und den Leistungen entsprechend gut honorirte.

Offerten wollen gerichtet werden an Herrn C. F. Leede in Leipzig, der die Uebermittlung gütigst besorgt.

[21356.] In meinem Geschäft ist die erste Gehilfenstelle vacant, welche ich mit einem tüchtigen nicht zu jungen Gehilfen zu besetzen wünsche, dem ich bei öfterer Abwesenheit die Leitung des Geschäftes ruhig überlassen kann.

Der Eintritt müsste sofort erfolgen, spätestens zum 1. September. Offerten ges. direct hierher. Hofbuchhandlung von **G. Aldenhoven** in Donaueschingen.

[21357.] In meinem Sortiment ist demnächst die erste Gehilfenstelle dauernd zu besetzen. Es wollen sich jedoch nur solche Herren datum bewerben, welche tüchtige Literaturkenntniß besitzen und ohne Neverschätzung das Selbstgefühl haben, allen billigen Anforderungen entsprechen zu können. Bei Anmeldungen bitte ich um Beifügung von Bezeugnissen.

Zürich, im August 1868.

G. Hanke.

[21358.] Wir suchen auf 1. October d. J., event. auch früher, einen tüchtigen, an selbstständiges Arbeiten gewohnten Gehilfen.

Unerlässliche Bedingungen sind: tüchtige Sortimentskenntniß, schöne Handschrift, Kenntniß der franz. und womöglich auch engl. Sprache, sowie coulantes Wesen im Verkehr mit dem Publicum.

Bei entsprechenden Fähigkeiten dürfte die Stellung nur eine angenehme und dauernde sein. Ges. Offerten, unter Beilage einer Photographie, erbitten direct pr. Post.

Baden-Baden, 10. August 1868.

D. R. Marx.

[21359.] Der Unterzeichnete sucht einen Gehilfen für sein Sortimentsgeschäft zum baldigen Eintritt. Kenntniß der französischen Sprache ist erforderlich.

G. Detloff in Basel.

[21360.] Für meine Buchhandlung suche ich zum 1. October einen jüngeren Gehilfen, der Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum besitzt. Ges. Offerten erbitten direct.

G. Doubbers in Danzig.

[21361.] Zum ersten October suche ich für mein Geschäft einen gut empfohlenen Gehilfen, welcher hauptsächlich mit der Musikkultur vertraut ist und Kenntniß der neueren Sprachen besitzt.

Stuttgart.

Ebner'sche Kunstu. Musikhandlung.

[21362.] In einer lebhaften rheinischen Sortimentsbuchhandlung wird ein Volontär gesucht, dem baldiges festes Engagement in Aussicht gestellt werden kann. Ges. Offerten sub P. F. nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.

[21363.] Für ein lebhaftes süddeutsches Sortimentsgeschäft wird zum 1. October ein tüchtiger Gehilfe gesucht, der bei öfterer Abwesenheit des Prinzipals das Geschäft selbständig zu führen weiß. Nur ganz befähigte Sortimenten, denen empfehlende Zeugnisse zu Diensten stehen, wollen sich unter Beifügung ihrer Photographie melden. Gehalt vorerst 500 fl., nach 1/2 Jahr Aufbesserung auf 600 fl.

Offerten unter der Chiffre C. G. # 100. besorgt die Exped. d. Bl.

[21364.] Für mein Geschäft suche ich einen Lehrling mit guter Schulbildung. Näheres brieflich. Wittenberg, August 1868.

R. Herroß.

[21365.] Zum 1. October c. suchen wir einen Lehrling mit guter Schulbildung.

Schroedel & Simon in Halle.

[21366.] Für einen jungen Mann mit guter Schulbildung ist eine Stelle als Lehrling bei mir offen, und besonders gute Gelegenheit zur Erlernung des Verkehrs mit einem gebildeteren Publicum geboten. Rost und Quartier auf Wunsch gegen billige Vergütung bei mir.

Offerten erbitte gefälligst franco direct.

Georg Nolte in Wermont.

[21367.] Die Unterzeichnete sucht auf Mich. d. J. oder früher einen jungen Mann, der eine entsprechende Vorbildung genossen hat, unter sehr annehmbaren Bedingungen als Lehrling.

Kniep'sche Buchhdg. in Hannover.

Gesuchte Stellen.

[21368.] Ein junger Mann, welcher seine dreijährige Lehrzeit in einer norddeutschen Buchhandlung zu Michaelis 1867 vollendete und dann noch ein Jahr als Volontär in einer anderen Stadt thätig war, sucht zum 1. October 1868 unter den bescheidensten Ansprüchen eine Stelle als Gehilfe zu seiner ferneren Ausbildung.

Ges. Offerten unter Chiffre K. L. # 18. erbittet die **G. Elkan'sche Buchhdg.** in Harburg.

[21369.] Ein Antiquar gehilfe, des Französischen und Englischen mächtig, der nach vollendeten theol. und philol. Studien sich aus Neigung dem Buchhandel widmet und mit der Anfertigung von Katalogen u. s. w. vertraut ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle. Gute Bezeugnisse stehen ihm zur Seite. Ges. Offerten unter G. R. 5. wird Herr G. Boysen in Hamburg zu befördern die Güte haben.

[21370.] Für einen jungen Mann, der bereits in einigen Geschäften zur Zufriedenheit seiner Herren Prinzipale gearbeitet hat und von seinem jetzigen Chef sehr warm empfohlen ist, sucht ich eine anderweitige Stellung, am liebsten in Württemberg oder Baden.

Der Eintritt kann zu jeder Zeit oder zum 1. October erfolgen.

Gefällige Offerten erbitte unter Chiffre F. L. Leipzig.

Hermann Schulze.

[21371.] Ein junger Mann, welcher seine 3jährige Lehrzeit in einer Buchhandlung, verbunden mit Büch- und Journalsegirkel, bestanden hat, und zugleich die Expedition eines Tageblattes mit befolgte, sucht unter bescheidenen Ansprüchen zu seiner weiteren Ausbildung eine Gehilfenstelle.

Der Eintritt kann sofort erfolgen.

Näheres durch Herrn Franz Wagner in Leipzig

[21372.] Ein junger Buchhändler, im Alter von 26 Jahren (militärfrei), seit 10 Jahren dem Buchhandel angehörig, durch gute Zeugnisse empfohlen und der in den letzten 3 Jahren einem großen Verlags- und Sortimentsgeschäft selbstständig vorstand, sucht eine möglichst dauernde selbstständige Stellung. Eintritt kann nach Belieben stattfinden.

Gef. Offerten werden unter Chiffre A. B. # 10, durch die Güte des Herrn Herm. Schulze in Leipzig befördert.

[21373.] Ein junger Mann, seit 4 Jahren Buchhändler, der französischen Sprache mächtig und auch mit der englischen und den alten Sprachen vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle in einem Sortimentsgeschäft. Geehrte Herren Prinzipale, die hierauf zu reflectiren geneigt sind, wollen ihre Offerten unter Chiffre C. L. an Herrn V. Fernau in Leipzig gelangen lassen.

[21374.] Ein junger Mann, welcher seine 4jährige Lehrzeit in einer norddeutschen Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung zu Ostern 1868 vollendete, sucht zu Michaelis unter den bescheidensten Ansprüchen eine Stelle als Gehilfe zu seiner ferneren Ausbildung.

Gef. Offerten gütigst durch die Exped. d. Bl. unter Chiffre H. W. L.

[21375.] Ein 23jähriger, militärfreier junger Mann, der seit sieben Jahren im Buchhandel, größtentheils in Sortimentshandlungen Süddeutschlands gearbeitet und der französ. Sprache ziemlich mächtig ist, sucht auf 1. September eine passende Stelle. Gef. Offerten unter S. R. 6. hat Herr Frz. Wagner in Leipzig die Güte zu befördern.

[21376.] Ein Buchhandlungsbhilfe, 23 Jahre alt, gegenwärtig in Mecklenburg conditionirend, der mit sämtlichen Sortimentsarbeiten vertraut, in allen Nebenzweigen, wie Leibbibliothek, Journalzirkel, Kunst- und Papierhandel erfahren, an selbstständiges und correctes Arbeiten gewöhnt, sucht zum 1. Oct. oder 1. Nov. eine passende Stelle.

Empfehlende Zeugnisse stehen zur Seite.

Ausprüche bescheiden.

Gef. Offerten sub C. O. befördert Herr Fr. Boltzmar in Leipzig.

[21377.] Unterzeichnete sucht für einen jungen Mann, der bei mir seine dreijährige Lehrzeit beendete und 1½ Jahr als Gehilfe arbeitete, eine Stelle. Zu jeder näheren Auskunft bereit Elbing, 12. Aug. 1868.

C. Meißner.

[21378.] Für einen jungen Mann, der vor kurzem seine Lehrzeit beendet hat, und jetzt als Gehilfe bei uns arbeitet, suchen wir eine Gehilfensstelle. Der Antritt könnte sofort oder auch später erfolgen. Wir können den jungen Mann bestens empfehlen und geben gern weitere Nachrichten den etwa reflectirenden Herren Prinzipalaten.

Bolger & Klein in Landsberg a. W.

[21379.] Für einen Gehilfen, der seit 13 Jahren dem Buchhandel angehört, geläufig französisch und englisch spricht, auch in der musikal. Literatur bewandert ist, suche ich eine entsprechende Stellung. Fleiß und Sicherheit im Arbeiten, sowie ein sehr ehrenwerther Charakter sind diesem Herrn ebenfalls eigen und dienen ihm zur Empfehlung.

Dresden, 4. August 1868.

Heinrich Raumann.

(Justus Raumann's Buchhandlung.)

[21380.] Für einen jungen Italiener (der deutsch spricht und die Universität besucht hat) suche ich in einem größeren hiesigen Verlagsgeschäft eine Volontärsstelle.

Leipzig.

Ernst Heitmann.

[21381.] Für einen Gehilfen suche ich zum October eine Stelle in einem lebhaften Sortimentsgeschäft. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

R. Voigtländer in Kreuznach.

Besetzte Stellen.

[21382.] Die von mir ausgeschriebene Gehilfensstelle ist wieder besetzt, was ich den zahlreichen Herren Bewerbern um dieselbe hierdurch statt spezieller Antwort mittheile.

Kempten, 12. August 1868.

Tobias Dannheimer.

Vermischte Anzeigen.

Zur gefälligen Beachtung.

[21383.]

Mehrfaire Anfragen bezüglich meiner letzten Inserate im Börsenblatte (z. B. in Nr. 174) veranlassen mich, irrtigen Meinungen hiermit vorzubeugen.

In Folge dieser Inserate bin ich von Verlegern mehrfach angegangen worden, nachdem ich die weiteren Auslieferungen der früher von der Breitschul'schen Buchhandlung debütierten Journale, Lieferungsweise u. s. w. übernommen habe, auch die Passiven derselben zu decken. Ich fühle mich hierzu durchaus nicht veranlaßt, da ich bis zur Einstellung der Selbstständigkeit des Herrn Breitschul in keiner Weise mit demselben in Verbindung gestanden habe, und die Übernahme der Continuationen nur lediglich deshalb von mir bewirkt worden sind, um meinem jungen, seit dem 1. December 1867 bestehenden Geschäft einen größeren Wirkungskreis zu verschaffen, was mir durch das une gennügige Entgekommen des Hrn. Breitschul gelungen ist.

Diese meine kurze Erklärung dürfte hinreichend sein, etwaige Missdeutungen seitens der Herren Verleger von mir abzuwenden und mit das Vertrauen, welches ich erbrite, zu gewähren.

Hochachtungsvoll

Zittau, den 10. August 1868.

Eugen Sauer.

Verpackte Remittenden!

[21384.]

- 1 Anton, Encyclopädie. Lfg. 1—5.
- 1 Concordia. Bd. 1—3. Geb.
- 1 Gräfse, Märchen. Lfg. 1.
- 1 Hardorff, Handb. Lfg. 3. 4.
- 2 Haushalt pr. 1868.
- 1 Körber, Sympathie.
- 1 Kreplin, Brantweinbrennerei.
- 10 Lachmann, Münzfunde. Lfg. 1.
- 1 — Waarenkde. Lfg. 1—20.
- 1 Schubert, Harmonie. Lfg. 7—12.
- 2 — Pianoforteschule.
- 1 Stenogr. Bericht.

wurden bei meinen Östermeh-Remittenden verpackt und ersuche ich bei Vorkommen um schleunigste Mittheilung.

Meissen.

Louis Mosche.

Berl. v. Leipzig
Bücher

Für Verleger.

[21385.]

Im Octbr. d. J. wird zu Belgard in Pommern eine höhere Schule bis zur Tertia incl. eröffnet, welche sich zur Realschule 1. Ordnung, event. zum Gymnasium entwickeln und mehrere Elementarklassen erhalten soll. Man beabsichtigt, dem bereits erwählten Dirigenten auch die Leitung des städtischen Elementarschulwesens und der höheren Tochterschule, die einer Hebung entgegensteht, zu übertragen.

Diejenigen Verlagsbuchhandlungen, welche Gratiereemplare von Schulbüchern, Schulausgaben, Proben von Karten etc. befuß Concurrenz zur Einführung abzugeben wünschen, werden ersucht, dieselben dem Dirigenten durch die Post'sche Buchb. in Golberg und Belgard in Pommern zugehen zu lassen.

[21386.] Sollte einem der Schweizer Herren Collegen der jetzige Aufenthalt des Lehrers C. Dickehaus bekannt sein, so bitte ich um ges. Mittheilung. Der p. Dickehaus verließ im März vorigen Jahres Köln und ging nach der Schweiz. Köln, den 12. August 1868.

A. Bädeker.

Für Colporteurs und Antiquare.

[21387.]

1000 Expl. der 1866 in meinem Verlage erschienenen beiden Broschüren: Die Schlacht bei Königgrätz, nach amtlichen Quellen dargestellt von H. v. B. Mit einem Plan und Portrait. 3½ Bog. gr. 8. Eleg. geb. Preis ord. 4 Sch.

Humorist. Zündnadeln. Anecdote etc. Illust r. 4 ¾ Bog. Preis ord. 5 Sch.

offerte ich en bloc zum Papierpreise und bitte um ges. Aufträge. Probeexpl. sieben zu Diensten.

Elbing, im August 1868.

Neumann-Hartmann'sche Buch- u. Musikhdlg. (Gew. Schloemp.)

[21388.] Die Musikalienhandlungen, die Expl. von Held 66, 1—3. von uns erhielten, werden ersucht, sie womöglich sofort an uns zurückzugeben zu lassen, da sie, als das Eigentumstreit der Herren Bote & Vock verlegend, nicht ausgegeben werden durften.

Heinrichshofen'sche Musikalienhandlung in Magdeburg.

[21389.] Ein wissenschaftlich gebildeter Mann, der mehrere Jahre im Buchhandel gewirkt, der alten und neuen Sprachen (Französisch, Englisch und Italienisch) vollkommen mächtig ist und eine ordentliche Handschrift schreibt, empfiehlt sich zum Übersetzen in genannte Sprachen, oder aus denselben ins Deutsche unter sehr billigen Bedingungen.

Gute Zeugnisse können nachgewiesen werden. Offerten unter Chiffre J. II. # 12, befördert Herr Franz Wagner in Leipzig.

[21390.] Conrad Prall in Hamburg erbittet sich unverlangt nur:

- 1) Neue Belletristik.
- 2) Erste Hefte von Subscriptions-Werken und Probe-Nummern.
- 3) Wahlzettel, Circulare, Prospekte, Verzeichnisse herabgesetzter Bücher, Offerten über Partie-Verkäufe und Antiquar. Kataloge.

[21391.] Der Unterzeichnate durch seine Illustrationen zu vielen wissenschaftlichen Werken bekannt, empfiehlt den geehrten Herren Verlegern sein
naturhistorisches Atelier

sowohl für Zeichnung als Lithographie. Zu Verbindung mit einer hiesigen renommierten Kunstdruckerei übernimmt er die vollständige Herstellung — Entwurf, Zeichnung, Lithographie, Colorit — naturhistorischer Abbildungen in jeglicher Richtung in Schwarz- und Bunifarben- druck. Präcision in der Ausführung, möglichst rasche Herstellung und solide Preise zusichernd, sieht gewogenlichen Aufträgen entgegen

Berlin, August 1868.

G. F. Schmidt, Professor.
Neuenburger Str. 4.

E l i c h é s .

[21392.]

Von unserem reichhaltigen Verlage von Illustrationen aller Art (illustrierte Prachtwerke, Jugendblätter, Reisen, Naturwissenschaften, reine und populäre Wissenschaften &c.) geben wir Eliché s in Kupferniederschlag zu den billigsten Preisen ab.

Unser Eliché s-Katalog steht auf Verlangen gratis zu Diensten.

R. Hachette & Co. in Paris.

E l i g s t .

[21393.]

Berleger von deutschen Städte-Ansichten im Panoramien- und Folio-Format werden um Einsendung eines Probeexemplars, unter Bezeichnung, ersucht.

Dieselben sind mit genauer Angabe der Bezugsbedingungen bei kleinen und größeren Partien unter Chiſſe F. L. Nr. 100. an Hrn. Bernhard Hermann in Leipzig zu richten.

[21394.] Recensions-Exemplare für

The Athenaeum,

The Saturday Review,

The Edinburgh Quarterly Review,

The Quarterly Review,

The Westminster Review,

The Fortnightly Review,

und andere hiesige literarische Zeitdräppen befördert gern und prompt

London.

D. Nutt.

[21395.] Die

Buchbinderei von J. F. Bösenberg in Leipzig

empfiehlt sich mit ihren neuesten Maschinen und sonstigen vortheilhaftesten Einrichtungen dem verehrten Buchhändel zu Aufträgen aller Art und versichert deren sorgfältigste und prompteste Ausführung zu den billigsten Preisen.

[21396.] Für die seit dem 1. April d. J. in meinem Verlage erscheinende

Casseler-Beitung

(Regierungs-Organ)

(Redacteur Dr. Rößka)

erbitte Inserate sowie ein Exemplar zur Besprechung gratis.

Belege erfolgen sofort unter Kreuzband. — Von Inseraten mit meiner Firma berechne ich nichts nur die Hälfte.

Cassel.

Carl Ludhardt.

[21397.] Den Herren Verlegern erlaube ich mir meine neu und zweckmäßig eingerichtete

Buchdruckerei

zur gefälligen Benutzung zu empfehlen.

Durch Dampfbetrieb doppelter und einfacher Schnellpressen, in Verbindung mit den nötigen Hilfs- und Handpressen und im Besitze der neuesten und schönsten Schriften in ausreichender Menge, bin ich im Stande, jeden Auftrag schnell und billig auszuführen.

Druckproben stehen jederzeit zu Diensten und stelle ich die günstigsten Zahlungsbedingungen.

Mannheim.

J. Schneider.

[21398.] Zur größten Verbreitung von Ankündigungen in Mähren überhaupt, besonders aber im Brünner, Iglauer und Znaimer Kreis, empfehlen wir die bei uns erscheinende politische Zeitung:

Tagesbote aus Mähren

(Neue Folge der „Neuigkeiten“), welche unter allen in Mähren erscheinenden Zeitungen die bei weitem stärkste Auflage hat. Wir berechnen die Petitzeile 5 fr. = 1 Rg.

Besprechungen und Recensionen von Werken werden gegen Einsendung eines Exemplars aufgenommen.

Brünn.

Buschak & Irrgang.

[21399.] Zu Inseraten orientalischer, exegetischer und jüdischer Literatur empfehlen wir die in unserm Verlage erscheinenden:

Monatsschrift für Geschichte und Wissenschaft des Judentums

herausgegeben von

Dr. Z. Frankel.

Jährlich 12 Hefte

und

Jüdische Zeitschrift für Wissenschaft und Leben.

Herausgegeben von Dr. Abrah. Geiger.

Jährlich 4 Hefte.

Wir berechnen die durchlaufende Octav-Petit-Zeile mit nur 1½ Sgr.

Breslau.

Schletter'sche Buchh.

H. Skutsch.

Inserate

für den

Russischen Medicinal-Kalender f. 1868.

3. Jahrgang. In deutscher Sprache.

do. In russischer Sprache.

Russischen pharmaceutischen Kalender f. 1868.

2. Jahrgang. In russischer Sprache.

erbitte ich bis 1/13. September.

Der Preis der Annoncen in den beiden Medicinal-Kalendern zusammen ist 15. f pro Seite, 7½ f pro halbe Seite, 5 f pro Drittelseite; in dem Pharmaceutischen Kalender 10 f pro Seite, 5 f pro halbe Seite und 3½ f pro Drittelseite.

St. Petersburg, 25. Juli 1868.

A. Münx.

[21401.] Inserate auf dem Umschlage der

Grenzboten

halte ich für sehr wirksam, da diese Zeitschrift

1) in allen Theilen Deutschlands und Österreichs verbreitet ist;

2) als Wochenschrift in den Lesezimmern und Privathänden volle sieben Tage dem Auge des Lesers ausgezeigt bleibt;

3) für die höheren Bildungskreise berechnet, sich meist in den Händen der mittleren und höheren Stände befindet, d. h. in jenen Kreisen, in denen Ankündigungen am ehesten berücksichtigt werden.

Insertionsgebühren für die gespaltene Petitzeile oder deren Raum berechne ich nur 2 Rg.; Beilagegebühren 3 f.

Ich ersuche Sie, die „Grenzboten“ bei Ankündigungen Ihres Verlags gefällig zu benutzen.

Fr. Ludw. Herbig in Leipzig.

Correspondenzblatt

für Buchhandlungs-Gehülfen, monatlich 1 Nr., pro Sem. 20 Sgr. no. baar, nimmt Inserate über Gehülfen-Gesuche, Buchh.-Verläufe, Todesfälle, Buchhändlerliteratur &c. auf und garantiert entschieden guten Erfolg.

Carl Ludhardt'sche Buchh. in Cassel.

[21403.]

Die

Dorfzeitung

in Hildburghausen ist das im mittleren Deutschland gelesene Volksblatt. Sie ist zugleich das Haupt-Anzeigeband

in sämtlichen sächsischen Ländern, den Schwarzwaldschen Fürstenthümern, dem angrenzenden Preussen (Henneberg) und Bayern, in Hessen, Vogtland &c. für Behörden und Private.

Die Inserate sind von entschiedenem Erfolge, da die Dorfzeitung in die verschiedensten Kreise gelangt und viele Localblätter erscheint.

Für die Herren Collegen empfiehlt sich natürlich das Anzeigen populärer Schriften jeder Art.

Preis pro Zeile 2 Rg. Bei größeren oder oft wiederholten ges. Aufträgen entsprechender Rabatt.

Hildburghausen.

Kesselring'sche Hofbuchhandlung.

[21404.] Zu wirksamen Anzeigen militärischer Schriften empfehlen wir die in unserm Verlage wöchentlich erscheinende

Allgemeine

Schweizerische Militär-Zeitung.

Organ

der

Schweizerischen Armee.

Redigirt

von

Henry Wieland,

Oberst im eidgenössischen Generalstab.

Auslage 1000 Exemplare.

Preis der zweigespaltenen Zeile oder deren Raum 2 Rg. = 7 fr. = 25 Gts.

Schweighäuserische Verlagsbuchh.

(Hugo Richter) in Basel.

[21405.] Zu Inseraten empfehlen wir die in unserm Verlage erscheinende
Ratholische Zeitschrift für Erziehung und
Unterricht. Unter Mitwirkung der Semi-
narlehrer Rheinlands und Westphalens
herausgegeben von J. Allecker, Seminar-
director in Brühl, und G. Rentenich,
Seminarlehrer in Kempen.

Diese Zeitschrift, deren Bedeutung für das
Elementarschulwesen schon aus den Namen der
Herausgeber ersichtlich ist, in ganz Deutschland,
besonders aber in Rheinland und Westphalen
sehr verbreitet und eignet sich daher zu Inseraten
einschlägiger Werke. Der Insertionspreis für die
durchlaufende Zeile beträgt nur 1 $\text{N}\mathcal{A}$.

Cöln u. Neuf.

L. Schwann'sche Verlagsbuchhandlung.

Klagenfurter Zeitung.

Auflage 850.

[21406.] Erscheint täglich. Insertionsgebühr
per gespaltene Garmondzeile 6 kr. oe. W. =
 $1\frac{1}{2}$ $\text{N}\mathcal{A}$ und 30 kr. oe. W. = 6 $\text{N}\mathcal{A}$ Insertionsstempel für jede Einschaltung.

Klagenfurt. **Ferd. von Kleinmayr.**

[21407.] Anzeigen auf dem Umschlage des

Staats-Archiv

von

Aegidi und Klauhold

betreffend

Staatswissenschaft

Rechtswissenschaft

Geschichte

haben guten Erfolg.

Ich berechne $2\frac{1}{2}$ $\text{N}\mathcal{A}$ für die gesp. Zeile und
stelle den Betrag in Rechnung.

Otto Meißner in Hamburg.

[21408.] **Buc Ankündigung**

von landwirtschaftlichen und techni-
schen Werken empfehle ich die in meinem Ver-
lage erscheinenden:

**Berichte über Ackerbau, Weinbau, Garten-
bau, Viehzucht und landw. Gewerbe.** Heraus-
geg. von Dr. H. R. Schneider u. P. Herzmer. Monatl. 1 Nr. Aufl. 2000.
Die Petitzeile 1 $\text{N}\mathcal{A}$.

Für das der Zeitschrift beigegebene Litera-
turblatt ist mir die Einsendung von Recen-
sionsexemplaren erwünscht.

Mannheim.

J. Schneider.

Goetheliteratur gesucht.

[21409.] Im Auftrage eines Sammlers bitte ich um
schnelle Zufüllung aller auf Goethe bezüglichen
antiquarischen Kataloge, sowie um einzelne
Offerter aus der Goetheliteratur.

Emil Wiebe in Lyc.

Bum Colportage-Vertrieb

[21410.] offeriere meine Schlachtenbilder in
Partien sehr billig.
Berlin, Aug. 1868.

Fritz Bethge.

[21411.] Gute Partieartikel und Auflagerreste
kaufen stets
Bermann & Altmann in Wien.

[21412.] Wir ersuchen den uns unbekannten
Verleger von:

Th. Mügge, Reise durch Schweden

(früher Verlag von Kiess in Hannover)
um schnelle Zufüllung eines Exemplars in
fester Rechnung oder gegen baar.

Winterthur, d. 11. August 1868.

Bleuler-Hausheer & Co.

[21413.] Wer mir den Aufenthaltsort von J. N.
Reupsard, Musiklehrer, Petrus U. G. P.
Meyer, Kaufmann, und Carl Weck, Musik-
lehrer, angeben kann, würde mich durch Mit-
theilung sehr zu Dank verpflichten.

Gröningen, August 1868.

P. Noordhoff.

[21414.] Hugo Reumann in Erfurt erbittet Of-
ferter von neuen Romanen zu antiquarischen
Preisen, wenn auch Recensionsexpl. und aufge-
schnitten.

[21415.] Rommerskirchen's Buchb. (J. Mel-
linghaus) in Cöln wünscht folgende Nova in
4-6facher Anzahl:

Pharmaceutische Werke.

Juridica, insbesondere aus dem Gebiete des
Handels- u. Wechselrechts.

[21416.] P. Groß in Krakau bittet (durch
Eduard Schmidt in Leipzig) um
Antiquarische Kataloge: Medicin, Jurispru-
denz, Geschichte u. Belletristik in dtscr.,
poln. u. französ. Sprache.

[21417.] → Alle Handlungen, welche vergan-
gene Östermesse uns gar keine oder nur theil-
weise Zahlung leisteten, ersuchen wir dringend,
ihren Verpflichtungen nachzukommen, da wir an
sämige Zahler nichts mehr in Rechnung liefern
können!

Kesteling'sche Hofbuchhandlung,
P. Ronne's Verlag
in Hildburghausen.

Leipziger Börsen-Course

am 15. August 1868.

(B = Brief. bz = Bezahl. G = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl. .	k. S. 8 T.	143½ G
	I. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. im 52½ fl. F.	k. S. 8 T.	57½ G
	I. S. 2 M.	56½ G
Berlin pr. 100 apf Pr. Crt. .	k. S. Va.	99½ G
	I. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 apf Ladr. a. 5 apf	k. S. 8 T.	111½ G
	I. S. 2 M.	111½ G
Breslau pr. 100 apf Pr. Crt. .	k. S. Va.	—
	I. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. .	k. S. 8 T.	57½ G
	I. S. 2 M.	56½ G
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. .	k. S. 8 T.	151½ G
	I. S. 2 M.	150½ G
London pr. 1 Pf. St. .	k. S. 7 T.	6.25 G
	I. S. 3 M.	6.25 G
Paris pr. 300 Frs. .	k. S. 8 T.	81½ G
	I. S. 3 M.	80½ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. .	k. S. 8 T.	80½ G
	I. S. 3 M.	88½ G

Sorten.

Kronen (Vereins- Handels- Goldm. a 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/20 Zpfd. fein) pr. St.	—
Augustd'or à 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or " do. " do.	—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—
20 Frances-Stücke	do. —
Holland. Ducaten à 3 apf Agio pr. Ct.	5.13 G
Kaisrl. do. do. " do. 7½ G	—
Passir. do. do. " do. —	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto . . .	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	89½ G
Russische do. pr. 90 Ro.	—
Polnische do. do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 n. 5 apf	99½ G
do. do. do. à 10 apf	99½ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*).	99½ G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fer-
nere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 apf
und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Ein-
lösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Germer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die
Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Der Kalenderstempel. — Entgegnung. — Blätter. —
Personennotizen. — Neuigkeiten der ausländischen (belg., engl. u. niederl.) Literatur. — Anzeigbiaut Nr. 21256-21417. —
Leipziger Börsen-Courier am 15. August 1868.

Adolf & G. 21275.	Raber 21267.	Lauffer, Gebr. 21343.	v. Hobden 21341.
Aldeboven 21356.	Rothe 21298.	Laupp 21329.	Rommerskirchen 21415.
André in B. 21303.	Brand in B. 21299.	Leibnizi & G. 21301.	Rothenbal in H. 21326.
Autonome 21258-59. 21263.	Frans 21318.	Leitgeber 21300.	Möller in B. 21311.
21355. 21362-63 21365-69. 21371-76. 21385 21389.	Freihändler & S. 21307.	Pfeifer in B. 21280.	Nümpler 21278.
21393.	Wiedhardt in B. 21333.	Linz 21319.	Sauer 21383.
Badem 21273.	Geissel in B. 21323.	Lucius in Leipzig 21283.	Sauerländer in H. 21354.
Bäder in Gin. 21386.	Glogau, S. 21328.	Ludhardt, G. 21396. 21402.	Schilling in D. 21271. 21294.
Bäder in Gf. 21284.	Groß in B. 21340. 21416.	Maier in St. 21281-82.	Schletter in Bröl. 21399.
Bänder 21322.	Grüneberger & G. 21277.	Marx 21358.	Schmidt in Berlin 21391.
Bauer in Wien 21256.	Hachette & G. 21392.	Maufe's Berl. 21351.	Schneider in R. 21339. 21397.
Baumann 21290. 21315.	Hägerup 21324.	Rehner in G. 21377.	21408.
Bermann & R. 21411.	Häller 21270.	Rehner, O. in R. 21407.	Schneider & G. 21302.
Besser in G. 21274.	Hanfe 21357.	Mitter in St. 21305.	Schrader in St. 21321.
Bethge, G. 21410.	Heinrichshofense'sche Musikk. in	Reids 21384.	Stroebel & G. 21293. 21365.
Biemer-Hausheer & G. 21412.	Wgde. 21388.	Münz 21400.	Schultheiß 21269.
Bösenberg in Leipzig 21395.	Seitmann in B. 21279. 21380.	Müggen 21266. 21272.	Schulze in R. 21370.
Poettner 21268.	Henry 21286. 21318.	Naumann in D. 21379.	Schwann 21405.
Brauns 21304.	Hertig in R. 21401.	Naun 21312.	Schweigauf 21404.
Brodhaus 21352.	Hertold & B. 21296.	Nebrorn 21297.	Schweizerbart, G. 21350.
Brub in B. 21305.	Herrschel & B. 21276.	Neumann in G. 21414.	Seel 21334.
Brühn 21346.	Hübner in B. 21338.	Neumann-Hartmann 21387.	Seiffert 21316.
Bubb, f. Staats- u. Rechtswiss. 21309.	Jänsch in Magdeburg 21257.	Nicolaische Berl. in B. 21265.	Soltau 21335.
Burfhardt 21342.	Jungfrau 21314.	Ronne 21417.	Stadermann jun. 21285.
Busch & J. 21398.	Kesteling 21403. 21417.	Roedhoff 21415.	Strauß in R. 21289.
Cohen & G. 21264.	v. Kleinmayer 21405.	Rott 21344.	Ustor 21327. 21366.
Cohn in Q. 21325.	Kniep 21367.	Österlam 21317.	Voigtländer 21381.
Dannheimer 21382.	Köbler in R. 21344.	Proll 21262 21390.	Volger & R. 21378.
Detloff 21359.	Köbler in R.		